Subject: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Sun, 30 Sep 2012 20:42:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen

Nachdem ich jetzt wieder auf mein Konto zugreifen kann (vielen Dank Admin, super Service ;)) komme ich wieder mal mit einem kleinen Problemchen auf euch zu.

Ich habe vor ca. 1 Jahr ein Notfall-Chinchilla bei mir aufgenommen. Er wurde im Jahr 2006 geboren und wog dazumals knapp 510 Gramm, bei mir hat er sich dann auf 616 Gramm hochgefuttert, weil er auch nicht mehr alleine war.

Ich war letzhin 3 Wochen abwesend und hatte eine Vertretung für die Versorgung der Chinchillas. Leider wurden sie aber während diesen 3 Wochen nicht gewogen. Als ich zurückgekommen bin hab ich beim Auslauf gleich alle durchgecheckt und festgestellt, dass das Notfall-Chinchilla mehr als 100 Gramm abgenommen hat, bis auf 508 Gramm.

Ich natürlich (voller Panik wie immer :roll:) direkt notfallmässig in die Tierklinik gefahren am Samstag-Abend. Dort wurde eine Spitze am Schneidezahn diagnostiziert, die nach hinten zeigte und schon fast eine Verletzung verursacht hätte. Diese wurde heute abgefeilt und auch bei den Backenzähnen wurden zwei kleine Spitzen abgefeilt. Die TA hat mir dann noch gesagt, dass sich ein Backenzahn leicht bewegen lässt, das aber bei Chinchillas öfters mal vorkommt.

Leider hat der Kleine jetzt keinen Hunger, was ich ja verstehen kann, da er sich vermutlich zuerst einmal an die neue Zahnstellung gewöhnen muss. Schmerzen hat er hoffentlich keine, er hat heute Metacam bekommen. Für die nächsten 2 Tage habe ich vorbereitete Rationen Metacam für ihn. Seine Leckerli nimmt er aber bereits jetzt schon (hat heute - zwar noch mit ein paar Problemen - eine riesige Rosine weggefuttert). Zwischendurch nimmt er immer mal wieder ein bisschen Kräuter (Brennessel mag er gern). Heu geht offensichtlich noch nicht, da knabbert er nur drauf rum, und schmeisst es dann weg. Das normale Mischfutter wird überhaupt nicht angerührt, nur drin rumgewühlt.

Ich hab ihm jetzt mal alles reingestellt, auf was er Lust haben könnte. Getrocknete Kräuter in allen Ecken, Heu überall, in warmem Wasser aufgeweichte Pellets, etc. Gewicht hat er praktisch keines verloren seit gesterm. Er liegt jetzt bei 507 Gramm (gestern 508 Gramm). Auf der Zwangsernährungs-Schiene möchte ich eigentlich noch nicht fahren. Soll ich ihm noch etwas Zeit geben? Wie viel kann ein Chinchilla pro Tag abnehmen, dass man davon ausgehen muss, dass er nichts frisst? Kann ich ihm sonst noch etwas gutes tun? (Ich hab noch ne Wärmelampe aus Keramik, o.ä.)?

Besten Dank für die lieben Antworten.

Liebe Grüsse

Marcel

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Mon, 01 Oct 2012 06:45:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

alles was du geschrieben hast, ist genau richtig. Alles was du anbietest ist prima und so lange das Tier das Gewicht hält, frisste es auch. Bei den aufgeweichten Pellets dran denken, die mindestens 2 x am Tag zu wechseln, da das recht schnell gährt oder Schimmel ansetzt.

Du kannst rotlich o.ä. anbieten, aber so, dass das Chin sich auch zurückziehen kann.

Bekommt es noch etwas zur Untersützung der Heilung - also was homöopathisches z.B.?

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Mon, 01 Oct 2012 06:49:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

was ich noch vergessen habe - Zahnprobleme können sich auch recht schnell auf die Verdauung auswirken - also wenn du da etwas feststellen solltest, am besten gleich mit dem TA besprechen, was man zur Darmregulierung noch dazu geben könnte (BeneBack z.b. oder Symbio Pet).
Ansonsten kannst du auch bei recht kleinen Kötteln frischen Apfel geben. Aber nicht zu viel, wenn dein Chin das nicht gewohnt ist.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 01 Oct 2012 06:52:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Danie

Vielen Dank für die Rückantwort.

Heute Morgen nochmals gewogen: 506 Gramm. 1 Gramm weniger als gestern. Das ist wohl noch im normalen Toleranzbereich?! Dann müsste er also fressen. Auch die aufgeweichten Pellets waren heute Morgen angeknabbert. Da hatte es deutliche Mümmelspuren dran.. :) Nur weiss ich jetzt natürlich nicht von welchem der beiden Chinnies... Aber ich vermute schon von ihm.

Er sucht im Moment sehr die Nähe zum Chinchilla-Weibchen und liegt halb auf ihr drauf. Ist das, weil ihm vielleicht kalt ist? Oder einfach, weil er sich nicht gut fühlt? Rotlicht habe ich leider keines, aber ich habe eine Keramik-Wärmelampe, die ich oben installieren könnte, so dass sie auch gut weg können, wenn es ihnen zu warm wird.

Im Moment bekommt er zur Unterstützung der Heilung noch nichts Homöopathisches. Ich habe das gesamte Sortiment an Bachblüten-Globuli zu Hause, weiss halt nicht ob ich da was davon nehmen kann und sich damit jemand auskennt. Falls ja, ich bin dankbarer Abnehmer für das Know-How.. ;) BeneBac gibts einfach noch jeden Morgen und Abend einen erbsengrossen Klecks.

Liebe Grüsse

Marcel

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Mon, 01 Oct 2012 06:58:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

ja, dann nimm die Keramik-Lampe, aber so, dass weder an Kabel noch durch die Lampe selbst Verbrennungen entstehen können. Ich lege auch einin Handtuch gewickeltes Körnerkissen oder eine Wärmflasche rein, das wird auch oft gern genommen.

Prima, dass das Weibchen für ihn da ist. Das ist toll. Klar ist das bestimmt auch Unwohlsein - gerade wenns einem Tier schlecht geht. Zumindest vermute ich das mal ;)

Ich habe bei meinen gesunden Tieren tägliche Schwankungen von höchstens +-15 g - ich denke das hat zum einen auch mit dem Füllstand der Blase zu tun (;)) zum anderen auch, dass ja sogar wir Menschen Gewichtsschwankungen haben (sehe das grad selbst bei mir, 1/2

- 1 kg am Tag - je nach Wiegezeit).

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 01 Oct 2012 07:32:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also dann kann ich also davon ausgehen, dass er frisst bei einer Abnahme von nur 1 Gramm? :)

Der Bauch scheint ok zu sein, keine Aufgasungen etc. Er ist schön weich.

Die Wärmelampe kann ich leider erst heute Abend anbringen, da ich im Moment auf Arbeit bin. Das so zu verkabeln, dass keiner ans Kabel kommt ist kein Problem. Auch die Pellets kann ich erst heute Abend wechseln, ich hoffe die fangen nach 10 Stunden nicht schon an zu schimmeln. Sonst muss ich schauen, dass ich heute über Mittag schnell heim fahre, ist halt jeweils 1/2 Stunde Weg. :?

Wie siehts mit Auslauf aus? Darf er da ganz normal raus, oder soll ich ihn lieber drin behalten?

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Mon, 01 Oct 2012 07:50:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

ich würde das von dem Befinden des Tieres abhängig machen. Möchte er Auslauf haben, lass ihn nur, möche er nicht, dann würd ich das nicht erzwingen.

Ich denke nicht, dass es soooo dramatisch ist, wenn du das jetzt erst heute Abend wechselst, hab ja auch gesagt, mindestens 2 x am Tag = 1 x am Morgen, 1 x am Abend, wobei ich das dann noch mal kurz vorm Schlafengehen wechseln würde (nachts fressen sie ja doch mer als am Tag).

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 01 Oct 2012 07:56:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Alles klar, vielen Dank.. :)

Ich werde hier weiter berichten, wie es ihm geht...

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by speddy on Mon, 01 Oct 2012 12:29:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Marcel,
kennst Du als Wärmequelle das Snuggle Safe ? Das ist eine runde, dicke Scheibe ähnlich wie ein dicker Frisbee, die in der Mikrowelle ausgewärmt wird und die Wärme ca. 10 Stunden hält. Ich habe damit sehr gute Erfahrungen gemacht.

Wurden die Zähnchen übrigens in Narkose saniert ?
Gab es Verletzungen an der Mundschleimhaut ?

Gute Besserung für Dein Chin und lG
speddy

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 01 Oct 2012 12:32:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo speddy

Snuggle Safe kenne ich leider nicht, noch nie gehört. Müsste mal googeln und schauen ob man das irgendwo herkriegt.. ;)

EDIT:
Habe danach gegoogelt. Da steht, dass das Teil bis zu 52°C warm wird. Besteht da nicht die Gefahr eines Hitzschlags beim Chinchilla? Ich möchte ihn ja nicht grillieren.. ;)

Die Vorderzähne konnten ohne Narkose korrigiert werden, weil er einigermassen brav hingehalten hat. Die hinteren Backenzähne wurden mit einer leichten Isofluran-Sedierung abgeschliffen, weil Zucken etc. ja zu Verletzungen der Mundschleimhaut hätte führen können.

Gemäss TA wurde die Mundschleimhaut nicht verletzt, sie war aber durch die Spitzen der Backenzähne leicht gerötet und irritiert.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by speddy on Mon, 01 Oct 2012 13:33:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Marcel,
der Snuggle Safe wird den Tieren in dem (mitgelieferten und waschbaren) Bezug aus Fleece-Stoff angeboten.
Zu heiß wird es dadurch nicht.
Und wenn den Chins unangenehm warm wird, verlassen sie den Snuggle.

Ich kenne auch Tierärzte, die z.B. operierten Tieren den Snuggle geben statt einer Wärmelampe wegen der vielen Vorteile (z.B. keine Verbrennungen möglich, kann nicht umfallen, keine Kabel, lang anhaltende Wärme)

Bei mir lagen schon bis zu 4 Chins gleichzeitig auf dem Snuggle.
Während Fahrten zum TA im Winter lege ich auch immer einen warmen Snuggle in die Katzen-Transportbox.

Wenn ich im Winter kalte Füße habe, nutze ich ihn für mich selbst :nod:

LG
speddy

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 01 Oct 2012 13:44:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Okey, dann kriegt Snuggle Safe wohl bald einen weiteren Kunden (oder zwei - denn auch ich hab ab und zu mal kalte Füsse... :lol:)

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 01 Oct 2012 17:05:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bin jetzt grad nach Hause gekommen und hab ne Keramik-Wärmelampe installiert. Ist zwar eine etwas abenteuerliche Konstruktion, aber sie hält.. ;)

Bild ist unten...

Ich glaub dem Kleinen geht es soweit ganz gut. Mal schauen ob er etwas später Lust auf Rumflitzen hat. Gewogen wird dann auch nochmals, im Moment 2 Mal pro Tag (man weiss ja nie... :))

Offensichtlich scheint es den beiden zu gefallen. Sie sitzen schon drunter und lassen sich wärmen... :d

Edit Cariii91: Bild verkleinert und neu eingestellt, bitte hier nachlesen!

File Attachments
1) 2012-10-01 18.57.59.jpg, downloaded 884 times

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 02 Oct 2012 06:11:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dem jungen Herrn geht es wohl ganz gut.. :)

Hat gestern über eine halbe Stunde draussen rumgetobt sich dann ganz flach auf die Bretter zur Erholung hingelegt.

Er mümmelt zwar weiterhin an seinen aufgeweichten Pellets rum, aber ich mache sie jetzt halt einfach von Tag zu Tag härter mit weniger Wasser... ;) Soll ihm ja nicht zu leicht gemacht werden, schliesslich müssen sich die Zähne schnellstmöglich wieder normal abnutzen können.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Fri, 05 Oct 2012 09:41:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mal wieder ein kurzer Zwischenbericht:

Der junge Herr hat von vorgestern auf gestern rund 10 Gramm abgenommen und ist jetzt bei 497 Gramm. Ansonsten war er praktisch die ganzen vorherigen Tage stabil bei ca. 507 Gramm. 8o Was mir etwas Sorgen macht ist, dass ich ihn praktisch nie fressen sehe. Es sieht für mich immer so aus, als würde er lediglich im Futter rumwühlen, davon aber nichts essen.

Heute Morgen nochmals gewogen und er ist immer noch bei 497 Gramm. :roll: Soll ich mal versuchen, ihm etwas Critical Care anzubieten? Vielleicht mit etwas Apfelbrei vermischt, damit er wieder etwas zunimmt? Ich hab nämlich das Gefühl, dass die Köttel langsam kleiner

werden. Komischerweise findet er auf einmal BeneBac auch nicht mehr so toll... Rümpft nur die Nase wenn er daran schnuppert, frisst es aber nicht und geht lieber hinter dem Weibchen sofort in Deckung... :|

Leckerli wie Rosinen sind nach wie vor der Renner, aber ich kann ihn ja nicht den ganzen Tag mit Rosinen vollstopfen. Die kriegen sie nur 1-2 Mal pro Woche.

Irgendwelche Vorschläge von den Experten? ;)

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by speddy on Fri, 05 Oct 2012 12:12:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Marcel,
habe ich Dich richtig verstanden, dass Dein Chin in der letzten Nacht nichts abgenommen hat ?
Falls ja, müßte er genug selbständig gefressen haben.

Gibst Du auußer den weichen Rosinen auch "harte" Leckerlies, wie z.B. Hagebutten, Knabberäste, Saaten ?
Frißt er diese ?
Wie sieht sein Konsum an Heu und getrockneten Kräutern aus ?
Wie fühlt sich sein Bauch an (weich oder hart) ?

Wurde bei der Zahnbehandlung sein Kopf geröntgt, da manche Problematiken von außen nicht gesehen werden können ?

LG speddy

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Fri, 05 Oct 2012 12:56:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo speddy

Ja, Du hast mich richtig verstanden. Er hat heute Nacht NICHTS abgenommen. Es kam mir lediglich komisch vor, weil er jetzt praktisch 4 Tage stabil war und jetzt auf einmal - bäääääääm - 10 Gramm weniger.

Die harten Sachen rührt er irgendwie noch nicht so an. Er probiert sich zwar immer mal wieder am Mineralstein mit den Crisps drin. Dort hat es auch schon deutliche Mümmelspuren dran. Genauso wie teilweise an den Pellets. Der Bauch fühlt sich soweit ich das beurteilen kann weich an. Ich finde es aber komisch, dass es plötzlich das BeneBac nicht mehr mag. Das hat er früher verschlungen. Möglicherweise tut es ihm an den Zähnen weh, weil es ja süss ist. Den Konsum an Kräutern und Heu kann ich leider nicht genau beurteilen, aber er wühlt immer mal drin rum und hat auch ab und an mal ein Kräuter-Blättchen in der Hand und knabbert daran.

Bei der Tierklinik wo das mit den Zähnen gemacht wurde, da wurde leider nicht geröngt.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by speddy on Fri, 05 Oct 2012 13:20:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Marcel,
geht es Dir nicht auch manchmal so, dass Du auf eine Leckerei einfach keinen Appetit hast ?

Wenn ich sehr besorgt um den Zustand des Chins wäre, würde ich vermutlich nochmal in die Tierklinik fahren und
1. den Kopf röntgen lassen -- meine TÄ macht das ohne Narkose
2. ggf. wegen dem "Wackelzahn" nachschauen lassen
3. evtl. wegen eines Schmerzmittels nachfragen, falls sonst kein Grund gefunden wird ?

Wie genau der Zustand derzeit ist, kannst aber nur Du beurteilen.
Die 10 g Gewichtsabnahme KANN durchaus im Rahmen der täglichen Schwankungen liegen, wie Danie oben schon schrieb.

Hast Du vielleicht Weidenäste zu Hause ? Die Rinde dieser Bäume enthält einen Stoff, der schmerzlindernd, Fieber senkend und blutverdünnend wirkt.
Während einer Zerrung hatte eines meiner Chins die Weidenästchen geradezu inhaltiert :nod:

LG speddy

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 08 Oct 2012 17:44:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Speddy

Nachdem der Kleine partout nichts Hartes essen wollte, sein Heissgeliebtes BeneBac verweigert hat und nochmals etwas abgenommen hat (bis 485 Gramm) bin ich heute in die Tierklink gefahren, wo normalerweise alle meine Chinchillas behandelt werden (leider hatten die bei der letzten Behandlung Ferien und ich musste woanders hin zum Zähne abfeilen).

Dort wurde der Mundraum nochmals genau durchgecheckt und eine blutig entzündete Stelle gefunden. Gemäss TA ganz klar, dass er nicht fressen wollte, es tat im offenbar schrecklich weh. Zudem scheint hinten ein Zahn bis fast aufs Zahnfleisch abgewetzt zu sein - dort drumrum befindet sich auch der Entzündungsherd. Es ist noch nicht klar, ob in der letzten Tierklinik beim Schleifen eventuell das Zahnfleisch verletzt wurde, oder der Zahn eventuell abgebrochen ist. Auf jeden Fall hatte ich auch in der letzten Tierklinik das Gefühl, dass man sehr gewissenhaft und sorgfältig gearbeitet hat. Auf jeden Fall soll der Zahn 3-4 Wochen wieder komplett auf die normale Höhe nachgewachsen sein.

Auf jeden Fall hat er jetzt ein Schmerzmittel und ein Antibiotika gespritzt bekommen. Ca. eine halbe Stunde nach dem Schmerzmittel hat er wieder angefangen an harten Sachen rumzumümmeln (Pellets). Als Schmerzmittel bekommt er ab morgen 2-4 Tropfen Metacam und gegen die Entzündung ein Antibiotikum (Marbocyl FD, 1 x täglich 0,1 ml).

Am Mittwoch Abend muss ich nochmals zur Kontrolle, bis dann sollte gemäss TA die Entzündung deutlich besser geworden sein, ansonsten müsse man Röntgen und genauere Abklärungen treffen, was die Entzündung verursacht.

Trotz seines geringen Gewicht geht es dem jungen Herrn den Umständen entsprechend gut. Er geniesst im Moment grad seinen Auslauf und krabbelt auf meinem Arm umher.. :d

Weitere (hoffentlich positive) News gibts am Mittwoch.. ;)

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Mon, 08 Oct 2012 20:19:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

das Marbocyl sollte auf jeden Fall besser gespritzt werden als oral verabreicht. Es schlägt sonst doch sehr auf den Darm und beeinflusst den Apetit (ich habe Erfahrung damit).

Drück die Daumen, dass es schnell wieder gut geht.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 08 Oct 2012 20:21:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Danie

Danke für die Infos.. Gibts Alternativen zu Marbocyl? Bakterien sollen gemäss TA gegenüber Baytril bereits zu viele Resistenzen gebildet haben.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by speddy on Mon, 08 Oct 2012 21:42:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Marcel,
schön, dass man die Ursache gefunden hat und es jetzt Deinem Chin besser zu gehen scheint.
Gute Besserung für das Wusselchen.

Ich habe bisher Erfahrungen mit den ABs
Baytril -- oral, schmeckte wohl nicht besonders lecker
Chloromycetin Palmitat -- oral, wurde gerne aus der Spritze genommen
Convenia -- zwecks Dosierungsmöglichkeit stark verdünnt 1 x wöchentlich von meiner TÄ gespritzt

Zusätzlich gab ich immer zeitversetzt BB für die Darmflora.

LG speddy

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 09 Oct 2012 07:00:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo speddy

Zwischenstand von heute Morgen: morgendliches Wägen, wieder abgenommen :((aktuell 474 g)

Zwar noch nicht lebensbedrohlich, aber langsam mache ich mir wirklich akut Sorgen. Gestern beim Auslauf hat es noch so gut ausgesehen. Er hat an allem möglichen Futter

rumgeknabbert. BirdBeneBac wird weiterhin nicht angerührt, die Nase gerümpft und dann in Deckung gegangen.

Medikation:
Gegen die Schmerzen vorläufig mal 4 Tropfen Metacam bekommen wie von der Tierärztin verordnet.. (wurde gut angenommen und von der Spritze weggenuckelt), Antibiotika noch weggelassen - will das zuerst klären wie es mit Appetitlosigkeit und Magen-/Darm-Nebenwirkungen aussieht.

Etwas Pellets in lauwarmem Wasser aufgeweicht und Löwenzahn- und Pfefferminz-Tee (aus dem Beutel) drübergeschüttet. Das wurde zuerst mal komisch beschnüffelt und beäugt, dann aber wenigstens probiert und während ca. 1 Minute daran geknabbert. Offensichtlich scheint das gar nicht so schlecht zu schmecken.

Langsam wird das Thema Zwangsernährung auch wieder aktuell... :(Eigentlich möchte ich das ja nicht, da es für ihn jedes Mal einen riesigen Stress bedeutet. Dies, weil er meistens bockig tut, und das Zeugs einfach nicht runterschlucken will. Wird dann wieder ausgespuckt so gut es geht, und danach sieht er aus, als hätte ich versucht ihn zu schlachten...

Immerhin hat er gemäss TA keine Zahnanomalie. Durch die Schmerzen und das deshalb einseitige Kauen wurden die Zähne einfach schräg abgenutzt.

So langsam aber sicher gehen mir die guten Ideen aus... :(

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 09 Oct 2012 09:59:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

du machst das schon richtig alles.

Baytril und Marbocyl sind bei der Gabe vergleichbar. Das Marbocyl riecht dazu nur noch ein bisschen ekelig.

Ich musste Marbocyl dieses Jahr bei 26 Tieren spritzen (habe das Spritzen bereits vor vielen Jahren beim TA im Praktikum gelernt, hatte mir leider durch neue Tiere eine Infektion eingefangen). Die orale Gabe hatte bei meinen Tieren bisher immer vergleichbare Nebenwirkungen wie Baytril, daher die Empfehlung, das auch hier vom TA spritzen zu lassen.

Chloromycetin hilft bei Knochen-/Kiefer und Knorpelentzündungen leider kaum. Es ist zwar Hirn- aber nicht Knochen-/Knorpelgängig.

Convenia bekommen bei uns nur die Katzen vom TA gespritzt. Beim Chinchilla hat er das bisher nicht angewendet und rät da zu Morbocyl.

Mit Marbocyl als Spritze habe ich bisher nur positive Erfahrungen. Auch keine Spritzreaktionen (wie sie bei Baytril früher doch schon mal vorkamen).

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 09 Oct 2012 10:53:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie siehts mit Reaktionen wie Appetitlosigkeit etc. bei der Injektionsvariante aus?

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 09 Oct 2012 11:02:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi!

Keine Probleme - weder mit Baytril noch mit Marbocyl. Nur dann, wenn paralel Schmerzen auftreten und kein Schmerzmittel gegeben wurde.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 09 Oct 2012 11:09:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Okey... Danke fürs Feedback. Dann werde ich mal mit dem Tierarzt Rücksprache halten, ob er das eventuell nochmals spritzen kann. Weil eine zusätzliche Appetitlosigkeit durch das AB ist im Moment etwas der letzten Dinge, die ich riskieren möchte... 8o

Wenns in den nächsten Tagen nicht besser wird, dann werde ich ihn zur Kontrolle und zum Päppeln in die Tierklinik bringen für ein paar Tage. Ich mache mir allerdings ein bisschen Sorgen, dass das Weibchen ihn nach dieser Zeit nicht mehr kennt (anderer Geruch, etc.). Oder sind diese Sorgen unbegründet? :?

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 09 Oct 2012 12:29:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

nein, sind nicht unbegründet, da können Chins recht unterschiedlich reagieren. Am besten wäre, das Chin dann mit hinzugeben, wenn das möglich ist.

Ich denke jedoch, wenn der kleine regelmäßig Schmerzmittel bekommt, ist ein Päppeln nicht nötig.

Zusätzlich schon mal an was homöopathisches gedacht? Würde ja nicht unbedingt schaden, aber vielleicht unterstützen.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 09 Oct 2012 12:44:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi Danie

Ich werde ihm heute wenn ich nach Hause komme noch ein paar Globuli Bachblüten verabreichen.. Ich habe mich in den letzten Tagen enorm damit beschäftigt und daraus haben sich 2 Blüten kristalisiert, die ihm wohl helfen können.

Diese wären:

Rock Rose:
http://www.bachblueten-ratgeber.de/bachblueten/26-rock-rose- bachbluete.html

Star of Bethlehem:
http://www.bachblueten-ratgeber.de/bachblueten/29-star-bethl ehem.html

Beide diese Bachblüten sind auch in den Rescue Tropfen vorhanden und sollen bei Angstzuständen und Verletzungen helfen, den Körper wieder ins Gleichgewicht zu bringen.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 09 Oct 2012 13:19:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

Bachblüten sind je eher etwas für den Gemütszustand, weniger etwas für die direkte Heilung / Behandlung. Ich dachte da eher an so etwas wie wie HM3 oder HM2000 ->
http://www.premiumtierfutter.de/hmtropfen-fuer-kleinnager-p-16772-3.html?sessID=a3a5b934f983a7f1623e49da26b0506c

Das ist aber halt etwas, da würde ich den Tierheilpraktier oder TA befragen (meiner kennt sich damit sehr gut aus).

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 09 Oct 2012 13:26:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ach so... So was müsste ich bei uns zuerst suchen... Ich wohne zwar nicht in Deutschland (sondern in der Schweiz), aber nur ca. 10 Minuten von der deutschen Grenze entfernt. Das müsste sich irgendwo in der Region Konstanz sicher auftreiben lassen... :nod:

Muss jetzt mal schauen wie es aussieht wenn ich von der Arbeit heimkomme.

Hoffe das Schmerzmittel von heute Morgen hat geholfen und er hat in der Zwischenzeit was gefressen. :?

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 09 Oct 2012 13:30:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

ich würde da deinen TA zu fragen, ob er da einen Vorschlag hätte, da noch etwas homöopathisches zu machen. Vielleicht weiß er oder ein Homöopat besser, was hilft.
Ich habe bisher nur diese beiden Dinge eingesetzt (bei Entzündungen bei OP-Narben), daher kenne ich sie auch, weiß aber nciht, ob sie auch OK wären bei deinem Chin.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by speddy on Tue, 09 Oct 2012 17:20:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Marcel,
falls Du doch - hoffentlich nicht - zwangsernähren müßtest, könntest Du vielleicht kurz zuvor Rescue-Globulis geben, damit der Stress etwas abgefedert wird.
Falls Du Tropfen geben möchtest, dann bitte nur alkoholfreie verwenden.

Bitte VORSICHT bei homöopathischen Mitteln.
Auch wenn sie frei verkäuflich sind, handelt es sich um Medikamente, die auch Nebenwirkungen haben können.
Deswegen nur auf Rat / Verordnung eines Tierarztes oder Tierheilpraktikers anwenden.

Außerdem finde ich es sehr bedenklich, eine AB-Therapie eigenmächtig zu unterbrechen, weil dadurch im schlimmsten Fall resistente Bakterien entstehen können, so dass das entsprechende AB bei diesem Bakterienstamm wirkungslos wird.

LG
speddy

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Wed, 10 Oct 2012 05:56:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo speddy

Ich musste noch nicht zwangsernähren. Heute Morgen hatte der junge Herr wieder ein Gewicht von 481 Gramm. Leichter Aufwärtstrend zu gestern. Allerdings schien er mir heute etwas matter und müder, das kann aber auch vom Auslauf von gestern Abend sein. Da wollte er länger draussen bleiben als normal.. ;) Bauch abgetastet und leicht massiert - ist weich, demzufolge keine Aufgasungen bisher, scheint alles ok.

Da er offenbar frisst (rund die halbe Ladung vom Pelletbrei war gestern Abend weggefuttert) habe ich sämtliche homöopathischen Versuche vorläufig mal auf Eis gelegt und ihm einfach weiterhin den Pelletbrei bereitgestellt. Scheint (vorläufig) so zu funktionieren.

Betreffend AB-Behandlung: Ich würde NIEMALS eigenmächtig eine AB-Behandlung unterbrechen. Wenn, dann nur in Rücksprache mit dem TA. Dieser war gestern nicht da, hat mich aber am Nachmittag zurückgerufen. Ich habe meine Bedenken betreffend Appetitlosigkeit, etc. geäussert und er hat mir gesagt, dass man das AB auch einen Tag später nochmals spritzen kann. Ich muss heute Abend dort ohnehin nochmals zur Kontrolle vorbei.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Wed, 10 Oct 2012 07:11:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

prima, sehr schön.

Du kannst Globoli auch vorher in dem Wasser auflösen, mit dem du das Futter aufweichst. Ich mache das immer ins Trinkwasser (keine Metallröhrchen) - wenn das andere Chin das auch bekommt, sollte das kein Problem sein - muss aber mit dem TA abgesprochen werden.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Wed, 10 Oct 2012 08:17:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kann es sein, dass Metacam in der normalen Dosis pro Gewicht (also 2 Tropfen pro Tag) bei Chinchillas praktisch wirkungslos ist? Ich habe das Gefühl dass er immer noch so ein bisschen leise vor sich hinjammert, als würde es ihm noch weh tun... :(

Oder was habt ihr für Erfahrungen mit Metacam für Chinchillas gemacht - gerade in Bezug auf Entzündungen beim Zahnfleisch, etc.?

Werde heute sicherlich den TA noch darauf ansprechen.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Wed, 10 Oct 2012 16:36:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Guten Abend allerseits

Wir zwei kommen grad von der Tierklinik zurück - und sind vorsichtig optimistisch... :nod:

Die blutige Entzündung im Mäulchen ist zurückgegangen. Sie ist nicht mehr rot und blutig, sondern man sieht nur noch den Wundrand (sieht aus wie ein bisschen Schorf) um den Zahn. Dies spricht offensichtlich gegen einen Tumor/Abszess. Der Bauch ist weich, und bisher hat das AB keinen Schaden in Bezug auf Appetit oder Darmtätigkeit angerichtet - da ist alles wie bis anhin. Gemäss TA wäre es das erste Mal in der Geschichte der Praxis, dass ein Chinchilla bei der oralen Abgabe von dieser Dosis Marbocyl ein Appetit- oder Darmproblem bekommen

würde. Es wird jeweils die kleinstmögliche Behandlungsmenge verwendet. Das AB gehöre zum Standard und werde in der Tierklinik öfters Mal erfolgreich eingesetzt, gerade bei so Fällen wo Entzündungen von Zahnfleisch oder Knochen vorhanden sind. Bisher ohne jegliche Probleme. Hoffen wir mal das bleibt so. :? Er hat ja noch 7 Tage AB-Behandlung vor sich. :(

Der Allgemeinzustand ist etwas besser (nicht mehr ganz so müde und matt) und auch die Zähne vorne und hinten scheinen sich normal abzunutzen. Das Metacam bekommt er weiterhin in einer Dosis von 2 Tropfen (METACAM 0,5 mg/ml Suspension für Katzen) alle 12 Stunden. Zum AB bekommt er in einem Abstand von 6 Stunden BBB, damit der Magen-/Darmtrakt nicht aus den Fugen gerät...

In einer Woche ist wieder Kontrolltermin. Ich hoffe bis dort bleibt alles so wie es ist, oder wird besser.. Daumendrücken wird gern angenommen... :nod: ;)

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Wed, 10 Oct 2012 19:50:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

na klar drück ich die Daumen ;)

Freut mich, dass sie bisher keine Symptome bei Marbocyl oral bei Chinchillas hatten, bei mir sah das leider anders aus :(

Ich hoffe, es bleibt so :nod:

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Wed, 10 Oct 2012 20:12:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

In was für einer Dosierung hast Du es verwendet? Und wie hast Du den Nebenwirkungen entgegengesteuert? Falls es bei ihm so weit kommen würde wär ich dann schon vorbereitet... ;)

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Thu, 11 Oct 2012 06:33:28 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

ich habe es gar nicht mehr verabreicht oral, da ich das Spritzen beim Chinchilla schon vor einigen Jahren gelernt habe. Daher kann ich dir dazu auch leider keine Hilfe geben.

Es gibt bestimmt apetitanregende Kräuter - allerdings bin ich da nicht sehr fachkundig. Vielleicht findest du ja hier etwas?
http://infoseite.igc-forum.de/index.php?goto=./content//14_E
rn%E4hrung&sub=8_Kr%E4uterlexikon.htm

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Wed, 17 Oct 2012 12:28:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi zusammen

So, ich melde mich auch wieder mal... ;)

Heute war ich mit dem Kleinen nochmals in der Tierklinik. Da er nicht zunehmen wollte und das Critical Care verschmäht hat (dabei schmeckt das doch soooooo lecker - die zweite Chin-Gruppe liebt das Zeugs und würde sich da wohl am liebsten reinlegen :d) hab ich der Tierklinik den Auftrag gegeben, ihn von Kopf bis Fuss durchzuchecken... Koste es, was es wolle - Preis = egal...

Und das wurde alles gemacht:

Optische Kontrolle Mäulchen:
Unter Sedierung wurde das Mäulchen genauer unter die Lupe genommen. Dabei wurde herausgefunden, dass die Zähne vorne bereits wieder zu lang sind. Das behinderte ihn wohl generell zusätzlich beim Fressen. Zudem wurde beim allerhintersten Backenzahn noch eine fiese Zahnspitze gefunden, die möglicherweise der Grund allen Übels gewesen sein könnte. Diese war in der normalen Kontrolle mit dem Otoskop nicht sichbar, da sie sich beim Aufmachen vom Mäulchen hinter einer Backenfalte versteckte. Erst eine genaue Kontrolle unter Sedierung brachte diese zu Tage. Nage- und Backenzähne wurden erneut korrigiert und einer Funktionskontrolle unterzogen.

Röntgenbild vom Schädel und Bauchraum:
War ohne Befund, zumindest sind die Zähne ok und es gibt keine Kieferabszesse,

Entzündungsherde, Fremdkörper oder ähnliches. Ein leichter Entzündungsherd sei auf dem Röntgenbild aber allenfalls nicht sichtbar. Der Kiefer sieht normal aus und es sind auch keine Spuren einer Zahnfehlstellung sichtbar.

Blutbild:
Das Blutbild war grösstenteils in Ordnung (also die Werte entgleisen nicht vollends), es wurden aber erhöhte Werte beim Entzündungs-Eiweiss gefunden (es liegt wohl also doch schon länger eine Entzündung vor, die unentdeckt blieb) und leicht erniedrigte Werte bei ernährungsbedingtem Eiweiss (was wohl auf
die Reduktion des Appetits zurückzuführen ist). Ansonsten waren die restlichen überprüften Werte in Ordnung und ohne Befund.

Kotuntersuchung:
Da ich nicht ausschliessen kann, dass eventuell noch andere Probleme vorliegen, hab ich vorsichtshalber bei beiden Tieren, die bei mir im Käfig gehalten werden eine Kotuntersuchung in Auftrag gegeben. Diese wird durch ein Labor durchgeführt und die Untersuchungsergebnisse stehen logischerweise noch aus.

Medikation:
- METACAM 0,5 mg/ml - 4 Tropfen (Schmerzmittel/Entzündungshemmer, Abends)
- Chloropal - 2 x 9 Tropfen (Antibiotikum Chloromycetin Palmitat, morgends und abends)
- zeitversetzt zum AB jeweils BirdBeneBac

Gemäss TA müsste es jetzt in den nächsten 2-3 Tagen mit dem Fressverhalten deutlich besser werden. Appetit hat er ja, er konnte einfach das Mäulchen nicht so weit aufmachen - wohl wegen der Zahnspitze am Backenzahn, die fies in die Backe piekte. Zudem waren die Vorderzähne bereits wieder so weit nachgewachsen, dass ein vernünftiges Fressen von dicken Pellets sowie auch ein Nagen an Ästen unmöglich war.

Hoffen wir mal, dass es jetzt ENDLICH rapide bergauf geht... :nod:

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Wed, 17 Oct 2012 12:55:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

klasse - was für ein Befund - da bin ich froh. Bei diesem Ab ist Bene Back eigentlich nicht nötig, weil es sich positiv auf die Darmflora auswirkt. Aber schaden wird es nicht ;)

Ich drücke die Daumen, dass alles schnell wieder gut ist :nod:

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Wed, 17 Oct 2012 12:56:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PS: gegen die Entzündung hätte ich noch unterstützend etwas Homöopathisches erfragt, denn wo das Breitband-AB Marbocyl nicht anschlägt ... das ist schon ne andere Nummer ...

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Wed, 17 Oct 2012 20:13:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Er frisst... Selbständig...

Zwar langsam und noch leicht aufgeweichte Pellets, aber er frisst (und Frauchen pennt ganz friedlich daneben... :d)

File Attachments
1) 1350500852815.jpg, downloaded 689 times

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by speddy on Wed, 17 Oct 2012 22:40:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Marcel,
das sind ja tolle Neuigkeiten.
Dem Kleinen und seiner entspannten Süßen :) alles Gute.

LG
speddy

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 22 Oct 2012 07:27:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen

Leider ist es immer noch nicht besser. Der junge Herr weigert sich weiterhin wehement, hartes Futter anzurühren. Ich kann machen was ich will.

Das einzige was er frisst, sind frische Bananen und ab und zu mal ein paar Sonneblumen-Kerne. Sobald ich etwas Critical Care über die Banane streue ist das Spass aber auch schon wieder vorbei, dann wird nichts mehr angerührt. Ich kann ihn ja nicht dauerhaft von Bananen ernähren. Gewicht ist auch wieder runter auf 452 Gramm... :(Zwischendurch gabs mal von vorgestern auf gestern einen leichten Aufwärtstrend von +6g auf 458 Gramm, der jetzt aber wieder zunichte ist.

Beim Auslauf macht er zwar einen soweit einigermassen agilen Eindruck, ist allerdings schneller müde und deshalb auch schneller wieder drin als seine Freundin. Er frisst halt einfach nach wie vor nix, was hart ist. Mittlerweile ist er sogar schon so weit, dass er die Sonnenblumenkerne einfach kurz anbeisst und wegschmeisst. Ich weiss nicht, ob es die Angst ist, oder ob ihm tatsächlich noch was weh tut. Das AB bekommt er jetzt noch 2 Tage, dann ist die Behandlung fertig. Ich kann mir aber nicht vorstellen, dass die Appetitlosigkeit von da kommt, da ich im Internet über Chloropal nix dergleichen gelesen habe.

Ich möchte ihn echt nicht Zwangsernähren, aber wenn er nicht langsam anfängt von selber zu fressen, dann seh ich bald keinen anderen Ausweg mehr. Allerdings habe ich etwas bedenken, dass er durch den Stress nachher gar nichts mehr selber frisst.

Erschwerend kommt hinzu, dass ich in 4 Wochen für 1 Woche in die Ferien fliege. Das bereitet mir im Moment am meisten Magenschmerzen. Was machen, wenn er bis da nicht auf einem einigermassen vernünftigen Gewicht ist? :(

Was tun.. Langsam gehen mir echt die guten Ideen aus?

Liebe Grüsse

Marcel

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Mon, 22 Oct 2012 07:44:59 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

Banane? Sonnenblumenkerne???????
Wieso fütterst du denn das?
Bisher hast du doch immer nur von aufgeweichten Pellets geschrieben, die er nimmt ... warum hast du daran was geändert?

Wenn etwas funktioniert und ein krankes Tier sein Gewicht hält, sollte man daran nicht unbedingt was ändern. Vor allem nicht, wenns eh schon AB bekommt - dann Zuckerhaltiges (wie Banane) begünstigt ein Hefen-Anstieg und Sonnenblumenkerne sind kein Futter, sondern ein Leckerchen bzw. ggf. eine Beigabe.

Normal ist das aufgeweichte Basis-Futter genau das Richtige. bei mir gab es z.B. noch nie Critical Care - wenn habe ich aufgeweichte Pellets mit ggf. extra Vitaminen oder Mineralstoffen gegeben, aber solch Tamtam mit allem Möglichen gabs bei mir nicht.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 22 Oct 2012 09:10:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Danie

Zitat:Bisher hast du doch immer nur von aufgeweichten Pellets geschrieben, die er nimmt ... warum hast du daran was geändert?

Das stimmt... Nur nimmt er die alleine mittlerweile eben auch nicht mehr, wenn ich nichts darunter mische... Ich hab bei der TA zudem noch explizit gefragt, was ich ihm geben kann, falls er das nicht mehr fressen sollte. Gemäss TA seien Banane und Apfel (in kleinen Mengen) unbedenklich - genauso wie gewisse Kraftnahrung à la Sonnenblumenkerne, damit er wieder etwas an Gewicht zulegt. Ich soll ihm alles anbieten worauf er Lust und Appetit hat. Logischerweise mit den aufgeweichten Pellets zusammen. Die hat er weiterhin zur Verfügung, genauso wie die getrockneten Kräuter und den normalen Futternapf.

Das mit dem Gewicht halten von vorgestern auf gestern hat erst funktioniert, als ich ihm die Banane und ein paar Sonnenblumenkerne untergeschoben habe. Die aufgeweichten Pellets alleine hat er nicht mehr angerührt und deshalb weiter abgenommen. Ich kann ihn mit diesen Mitteln nicht auf dem Gewicht halten, er nimmt von Tag zu Tag immer mehr ab und mir läuft langsam die Zeit weg.

Was soll ich denn sonst noch machen? Ich kann ja nicht einfach zuschauen wie er weiter abnimmt und dann stirbt?! :(

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Mon, 22 Oct 2012 11:44:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

bekommt er denn noch Schmerzmittel jetzt?

UND: ich weise noch mal darauf hin, das Thema Homöopathie nicht zu vergessen. Bitte - ich habe damit so sehr viele Erfolge bei verschiedenen Sachen gehabt (auch Leben gerettet) - ich kann dich da nur nicht beraten, weil ich kien Homöopat bin, aber dafür kannst du ja TAs und Tierhomöopathen befragen.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 22 Oct 2012 12:03:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

ja er bekommt das Metacam jeweils am Abend... Was es allerdings in einigen wenigen Fällen schon gegeben hat ist, dass Chinchillas von Metacam Magenschmerzen bekommen haben sollen.

Ich werde gerade mal noch mit der Tierärztin Rücksprache nehmen bezüglich Homöopathie. Allerdings gehe ich davon aus, dass sich dort niemand damit auskennt.. ;(

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Smilie on Mon, 22 Oct 2012 13:23:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

als mein Chinchilla dieses Jahr eine Blutvergiftung hatte mit Fieber und am ganzen Körper gezittert hat, hat er nur noch eines gefressen: Haferflocken feinerer Art mit Haselnussmehl und Mandelmehl vermischt. Könntest ihm das auch jeweils mal separat anbieten. Vorübergehend als Notbehelf bekommt er deswegen keine Leberverfettung, keine Angst.
Huptsache er frisst mal irgendetwas und sein geschwächter Körper bekommt etwas Energie zugeführt.

Apropos, Experimente haben wohl mehrfach ergeben, dass sich die Kaubewegung von Nagetieren verändert beim Zerkleinern von Pellets und anderer vorverarbeiteter, zerkleinerter und wieder zusammengeklebter Nahrung von einer natürlicherweise mahlenden, zerreibenden Kaubewegung zu einer ,,zerhackenden" Kaubewegung, was Zahnanomalien begünstigt.

In jedem Fall hoffe ich, dass dein Chinchi erstmal wieder auf die Beine kommt!

VG

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Mon, 22 Oct 2012 13:37:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

Smilie schrieb am Mo, 22 Oktober 2012 15:23
Apropos, Experimente haben wohl mehrfach ergeben, dass sich die Kaubewegung von Nagetieren verändert beim Zerkleinern von Pellets und anderer vorverarbeiteter, zerkleinerter und wieder zusammengeklebter Nahrung von einer natürlicherweise mahlenden, zerreibenden Kaubewegung zu einer ,,zerhackenden" Kaubewegung, was Zahnanomalien begünstigt.

Na da hab ich dann wohl Glück, dass ich in 14 Jahren Chinchillazucht mit Basisernährung Pellets nicht massenhaft Zahnanomalietiere habe ... ;)

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 22 Oct 2012 13:45:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi...

Hattest Du bei den Haferflocken kein Problem mit Verstopfung? Normalerweise nimmt man diese ja als natürliches Mittel bei Durchfall. Davor hab ich eben ein bisschen Angst und aus

dem Grund bin ich bisher relativ vorsichtig mit Haferflocken.

Ich glaube fressen würde er sie schon. Ich möchte einfach nicht, dass er jetzt zu allem noch einen Darmverschluss bekommt. Für die Darmflora bekommt er zudem jeden Tag einen erbsengrossen Klecks BeneBac.

Vielleicht hat da jemand Erfahrungswerte betreffend Haferflocken? (obwohl Tiere ja im Normalfall ganz unterschiedlich reagieren - ist mir klar).

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 23 Oct 2012 07:00:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

ich gebe Haferflocken auch eher bei weichem Kot. Was du aber machen kannst, ist mal nach Sämereien schauen. Ich selbst gebe zur Zeit keine mehr, aber musste das letztes Jahr viel, als ich so große Futterprobleme hatte.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 23 Oct 2012 14:40:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Danie

Ich war gestern nochmals bei der TA, konnte am Abend noch kurzfristig einen Termin machen (mittlerweile bin ich ja schon fast Stammgast... :d)

Die Entzündung ist nun soweit in Ordnung und der abgebrochene (oder zu tief abgeschliffene) Zahn ist auch wieder auf die normale Höhe nachgewachsen.

Medikamente soll ich vorläufig mal keine mehr geben, dafür etwas, das sich "Bio Lapis" nennt. Ist offensichtlich etwas Probiotisches für Hasen/Kaninchen - kann aber auch für andere Kleinnager verwendet werden (u. a. auch Chinchillas). Sie haben damit bei Chinchillas, welche das Futter verweigert haben, schon sehr gute Erfahrungen gemacht. Er findet das auch ziemlich lecker. Ist ein Pulver, dass man mit Wasser anmischen, oder über die aufgeweichten Pellets geben kann.

Möglicherweise hilft ihm jetzt auch noch zusätzlich, dass er nicht mehr von morgens bis

abends mit Medikamenten vollgestopft wird. ;)

Hoffe sehr jetzt geht es endlich aufwärts.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 23 Oct 2012 15:08:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

ich drück die Daumen!
Berichte mal die Gewichtsentwicklung :)

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 23 Oct 2012 15:38:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Im Moment 446 Gramm... (aktuellstes Gewicht von heute Morgen) :|

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Wed, 24 Oct 2012 13:59:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kleiner Lichtblick... Heute Morgen waren 451 Gramm auf der Wage und er hat mir harte (!!!) Pellets aus der Hand gefressen... :nod:

Bitte weiterhin Däumchen drücken.. Danke... ;)

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Wed, 24 Oct 2012 14:33:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Na klar! Wird schon!

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Thu, 25 Oct 2012 06:15:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich werde in diesem Post jeweils den Gewichtsverlauf posten (werde es jeden Tag updaten) ;)

23.10.2012: 446g
24.10.2012: 451g
25.10.2012: 455g
26.10.2012: 459g
27.10.2012: 462g
28.10.2012: 464g
29.10.2012: 461g
30.10.2012: 464g
31.10.2012: 461g
01.11.2012: 470g
02.11.2012: 463g
03.11.2012: 468g
04.11.2012: 465g

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Fri, 26 Oct 2012 14:38:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

gern. Wenigstens keine Abnahme mehr ...

Berichte gern weiter :)

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 30 Oct 2012 06:53:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hoi zusammen

Gestern Abend mit dem jungen Herrn wieder mal notfallmässig in die Tierklinik unterwegs.

Zum Auslauf kam er zwar schnell raus, war nach aber 2-3 Minuten schon wieder im Käfig. Schnelle Atemfrequenz (> 100) und hat sich mit dem vorderen Teil des Körpers so komisch auf die Seite gelegt und gedreht.

Erster Verdacht war eine Aufgasung, der Bauch war aber weich und die Bauchdecke nicht gespannt. Da mir das aber keine Ruhe liess und es offensichtlich war, dass es ihm nicht gut geht, bin ich um 21.00 Uhr notfallmässig in die Tierklinik gefahren. Verdacht des TA lautete auf Darmkolik und es wurde 0,2ml Novalgin gespritzt. Da auch eine leichte Aufgasung trotzdem nicht ausgeschlossen werden konnte gabs noch etwas Flatulex (= Schweizer Äquivalent zu Sab Simplex) oral verabreicht (ca. 0,3ml). Der TA hat sich trotz Nachtzeit viel Zeit genommen (insgesamt über 1 Stunde) und hat ihn sehr genau beobachtet. Der junge Herr wurde erst wieder nach Hause entlassen, als sich die Atemfrequenz wieder im normalen Bereich bewegt hat (~ 60) und er insgesamt etwas munter und aufgeweckter war.

Heute morgen scheint es ihm schon viel besser zu gehen als gestern Abend. Er hat auch etwas gefressen.

Dies ein Nachtrag zum bestehenden Fall... (auch wenns hier etwas off-topic ist)

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 30 Oct 2012 07:15:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

ich tippe da eher auf einen Krampfanfall - wäre nicht untypisch denn durch seinen Zustand ist ein Mineralstoffmangel nicht ausgeschlossen (Calzium und Magnesium).

Meine Chins bekommen stilles Mineralwasser - vielleicht wäre das hier auch eine Option?

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 30 Oct 2012 07:16:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kann ich ihm gerne geben... Kann ich da jedes stille Mineralwasser nehmen oder muss ich da auf die Zusammensetzung achten?

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 30 Oct 2012 07:18:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

eigentlich jedes, würde aber die Sorten regelmäßig wechseln und schauen, vielleicht natriumarmes zu bevorzugen.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 30 Oct 2012 07:20:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Alles klar

Vielen Dank für die Info. Werde mich heute grad diesbezüglich mal informieren im Getränkemarkt. Dann war wohl die Spritze mit Novalgin gegen den Krampanfall auch nicht so schlecht, da sie ja entkrampfend wirkt. Vielleicht gehts ihm drum heute schon wieder etwas besser.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 05 Nov 2012 08:07:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Guten Morgen zusammen

Ich melde mich auch wieder mal kurz mit einem Zwischenbericht. In erster Linie mal zum Gewicht: Dieses ist im Moment relativ stabil und bewegt sich zwischen 465 und 470 Gramm, mit einer ganz leichten Aufwärtstendenz.

Musste am letzten Samstag zur Kontrolle, weil er sich ja immer wieder durchstreckte, als würde er krampfhaft versuchen, sich zu übergeben (was ja Chinchillas nicht können). Die TA hat diese krampfhaften Bewegungen ebenfalls in der Praxis gesehen, und ging davon aus (auch anhand der Bewegungen des Körpers), dass ihm übel ist. Es ist im Prinzip kein Zittern wie bei einem Krampf, sondern sieht eher so aus, als ob sich der ganze Körper mehrmals kurz zusammenzieht und dann wieder entspannt. Ist etwas schwer zum Erklären, aber es sieht in etwa so aus, wie wenn wir Menschen versuchen uns zu übergeben, aber nichts kommt. Die Zähne sind soweit in Ordnung (werden jetzt wieder schön gleichmässig abgeschliffen beim Fressen) und die Entzündung im Mund ist verheilt.

Die Kotuntersuchung brachte allerdings einen relativ grossen Hefepilz-Befall im Darm zum Vorschein, weshalb er nun seit 4 Tagen Mycostatin (Wirkstoff Nystatin) bekommt. Dieser Hefepilz-Befall komme wohl vom Einsatz des Antibiotika. Fressen tut er im Moment selbständig, allerdings nur gerade soviel, damit er knapp sein Gewicht hält (mit ein paar Ölsaaten funktioniert das soweit auch ganz ok). Die TA meint, dass ihm eventuell auch wegen den Hefen resp. dem Mycostatin übel sein könnte (Auszug aus der Liste der Nebenwirkungen sagt: Insbesondere bei hoher Dosierung Diarrhoe, Übelkeit und Erbrechen). Ich bezweifle allerdings, dass es vom Nystatin kommt, weil er das vor der Medikamentengabe auch schon hatte. Gegen die Übelkeit bekommt er jeweils 1 Tropfen Paspertin alle 4-6 Stunden, ich habe allerdings nicht das Gefühl, dass es wirklich etwas nützt. Die Nystatin-Behandlung gegen die Hefen muss ich wohl zu Ende machen, das dauert noch 3 Tage... Armer Kerl... :(

Wenn ich ihm den warmen Snuggle Safe reinlege, dann legt er sich sofort darauf. Offensichtlich tut ihm das gut.

Möglicherweise könnte es auch sein, dass dieses krampfhafte Zusammenziehen des Körpers durch einen Vitamin B Mangel hervorgerufen wird? Ich hätte noch ein Vitamin-Präparat (Vita Rongeur --> http://www.vetpharm.uzh.ch/reloader.htm?tpp/00000000/A0339-X X.htm?inhalt_c.htm) zu Hause, dieses wird ins Trinkwasser gegeben. Als Trinkwasser wird im Moment ausschliesslich stilles Mineralwasser von Evian verwendet.

Gibt es sonst noch etwas, was ich für ihn tun könnte, um ihm zu helfen damit es ihm besser geht? :(

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Mon, 05 Nov 2012 08:16:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

ach je der arme. Das Nystatin Albrecht - da hatte ich bisher keine Nebenwirkungen - wäre das nicht ne Option zu wechseln, wenn er so extrem reagiert? Frag doch mal den TA, bitte.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 05 Nov 2012 08:19:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi Danie

Ich hab oben nochmals korrigiert resp. hinzugefügt.

Er hatte diese Anfälle bereits vor der Abgabe von Nystatin. Ich gehe also nicht davon aus, dass es vom Medikament kommt. Es ist seit der Eingabe von Mycostatin auch keine Zunahme (weder in der Anzahl noch in der Intensität) der Anfälle zu verzeichnen. Mein Gefühl sagt mir, dass es was anderes ist, aber ich weiss nicht was. Möglicherweise doch eine Vitamin B Mangelerscheinung? Mineralstoff-Unterversorgung fällt eigentlich flach, da er durchs Evian Calcium sowie auch Magnesium erhält. Die Evian-Zusammensetzung:
Calcium 78 mg/L
Magnesium 24 mg/L
Natrium 5 mg/L
Kalium 1 mg/L
Hydrogenkarbonat 357 mg/L
Sulfat 10 mg/L
Chlorid 4,5 mg/L
Nitrat 3,8 mg/L

Die Gewichtstabelle der letzten Tage hier ebenfalls nochmals:
23.10.2012: 446g
24.10.2012: 451g
25.10.2012: 455g
26.10.2012: 459g
27.10.2012: 462g
28.10.2012: 464g
29.10.2012: 461g
30.10.2012: 464g
31.10.2012: 461g
01.11.2012: 470g
02.11.2012: 463g
03.11.2012: 468g
04.11.2012: 465g

EDIT:
Einige der Symptome würden auch auf eine Diabetes (allerdings wär mir jetzt nicht aufgefallen, dass er wahnsinnigen Durst oder vermehrten Harndrang hätte --> http://chinchilla-scientia.de/?id=515) oder eine Herzerkrankung (teilweise beschleunigte etwas

schwergängige Atmung) hinweisen.
Gemäss TA sind aber die Blutwerte o. B. - lediglich die Entzündungs-Werte waren erhöht.

EDIT2:
Nach Rücksprache mit der TA kann eine Diabetes mit Sicherheit ausgeschlossen werden. Eine allfällige Herzerkrankung kann nur mittels Ultraschall im Tierspital der Universität Zürich mit Sicherheit diagnostiziert werden. Es handelt sich hierbei offensichtlich um ein hochspezialisiertes Ultraschall-Verfahren. Die Sauerstoff-Versorgung im Blut scheint aber ok zu sein, denn die Schleimheute haben die normale Farbe.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 05 Nov 2012 12:34:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Anbei noch zwei Bilder, wie er im Moment jeweils am Morgen rumliegt... Dies kommt allerdings nur vor, wenn er einen Snuggle Safe im Käfig hat und dieser warm ist.

File Attachments
1) bild1.jpg, downloaded 1031 times

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 05 Nov 2012 12:35:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Am Mittag wenn der Snuggle Safe langsam kühler wird sitzt er ganz normal, wie sonst auch

(sorry die miese Qualität, ist halt ein Webcam-Bild)

File Attachments
1) bild2.jpg, downloaded 1023 times

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Mon, 05 Nov 2012 14:59:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

ah ok, ich dachte, das wäre jetzt durch die Medikamente noch schlimmer geworden mit dem Zittern / dem Krampfen.

Es kann aber auch sein, dass ihm einfach kalt ist (Muskelzittern durch Schüttelfrost / Fieber). Wurde mal direkt Fieber gemessen, wie es zu dem Zeitpunkt um die Temperatur steht?

Minaralstoffe (Magnesium/Calzium) + Vitamin B-Komplex wird allgemein oft bei Kampfanfällen eingesetzt. Also ein Versuch wert. Auch wenn er jetzt Mineralwasser bekommt, heißt das nicht, das genau sein Bedarf damit auch ganz abgedeckt ist. Die Aufnahme der Mineralstoffe steht immer im Zusammenhang mit anderen Komponenten in der Ernährung: Beispiel Calzium in Kombination mit Vitamin D usw. ...

Diabetis hätte ich so auch nicht gedacht - auch eine Herzerkrankung, denn dann hätte er die Probleme sicherlich schon länger und andere Blutwerte bzw. viel extremere Erschöpfungszustände schon vorher gehabt, könnte ich mir vorstellen.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 05 Nov 2012 15:11:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi Danie

Das mit der Temperatur könnte sein. Wir haben mal versucht, diese in der TK zu messen, da kam ein Resultat von 36.7°C, was leichte Untertemperatur bedeuten würde. Allerdings gehe ich (und auch der TA) davon aus, dass die Messung nicht korrekt war. Wenn ich ihn in die Hand nehme, dann ist er auch nicht kälter oder wärmer als Frauchen Mitbewohnerin Snowflake.

In Rücksprache mit der TA kann ich ihm das Vita Rongeur problemlos verabreichen. Eine Vitamin B Überdosierung sei bei Chinchillas nahezu ausgeschlossen, da sie überschüssige Vitamine über die Niere wieder ausscheiden.

Soll ich ihm den Snuggle Safe weiterhin geben? Offensichtlich braucht er ihn ja (oder liegt halt einfach nur gern drauf). Ich gehe mal davon aus, dass er sich daran nicht überhitzen kann und von selber weg geht, wenn es ihm zu warm wird?! :?

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Mon, 05 Nov 2012 15:31:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

das mit der Untertemperatur könnte schon sein - würde auch das Zittern erklären. Also so ganz ausschließen würde ich das nicht. Gebe ruhig weiterhin den Snuggle Save, vielleicht reduziert das die Zustände. Das eigene Empfinden anhand der Füße/Ohren ist da immernoch was anderes, als die genaue Messung. 1 - 2 Grad unterschied zu erfühlen, ist sehr schwierig.

Ja, B-Vitamine werden bei Überschuss wieder über die Nieren ausgeschieden, da sie nicht im Körper (Leber) anreichern - anders als die fettlöslichen Vitamine E, D, K, A. Vitamin B6 wird noch bei dauerhafter Überdosierung beim Menschen (50-fache der Tagesdosis) als Risiko für eine Nervensystemerkrankung genannt, aber ich denke, das kann man hier erst einmal vernachlässigen.

Allerdings mus sman bei Vitamin C etwas aufpassen, der ihm Harnsäuerung nachgesagt wird, daher würde ich da jetzt nicht unbedingt zuuuuu viel geben. Aber das steht ja auch nicht zur Diskussion ;)

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by speddy on Mon, 05 Nov 2012 17:44:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Marcel,
ich weiß, dass Leberprobleme starke Übelkeit hervorrufen können.
Du hattest zwar geschrieben, dass die Blutwete soweit ok wären, allerdings sind mir viele Fälle bekannt, in denen die Werte mit den Referenzwerten von Meerschweinchen oder Kaninchen verglichen wurden, die zu den Chin-Werten differieren.
Deshalb meine Frage: hast Du die Werte ?
Falls ja, könntest Du sie nit den Blutwerten auf der Info-Seite: http://www.chinchilla.info/ vergleichen (unter "Steckbrief" findest Du sie rechts im Untermenu).

Im Zusammenhang mit Herzproblemen hatte eines meiner Chins das Fressen komplett eingestellt. Nach 2 Tagen Zwangsernährung und Medikamentengabe fraß es wieder normal.

LG und gute Besserung für Deine Maus
speddy

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 05 Nov 2012 21:40:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo speedy

Ich hab mal etwas in diese Richtung recherchiert, und das macht mir jetzt definitiv Angst. Weil irgendwie seh ich ihn bei diesen Symptomen wieder:
http://chinchilla-scientia.de/index.php?id=chinchillalebersc haden.

Das Futter verweigert er zwar nicht und er frisst zwischendurch auch selbständig, aber wenn man jetzt noch die Übelkeit dazu nimmt, dann passt so ziemlich alles... :(

Leider hab ich die Blutwerte nicht, aber ich kann sie sicher in Erfahrung bringen. Muss am Mittwoch Morgen ohnehin nochmals hin. Werde dann die Seite mit den Blutwerten ausdrucken und mitnehmen. Dann können wir vergleichen.

Gibt es bei Leberchins die Chance auf Heilung, hast Du da Erfahrung in diesem Bereich? :(

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by speddy on Mon, 05 Nov 2012 22:19:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Marcel,
ich weiß von einigen Leberchins, denen es mit einem rein pflanzlichen Präparat recht gut geht und deren Krampfanfälle sich in Anzahl und Stärke stark reduziert haben - manche sind schon lange komplett ohne Krämpfe.
Diese Chins bekommen das Mittel meines Wissens lebenslänglich.

Kurmäßig habe ich dieses Mittel auch schon meinen Chins 6 bis 8 Wochen lang gegeben, nach der Gabe von Medikamenten, die über die Leber verstoffwechselt werden.
Es handelt sich übrigens bei "meinem" eingesetzten Mittel um ein anderes Mittel und nicht um die Mittel, die auf der von Dir verlinkten Seite genannt werden.

LG
speddy

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Mon, 05 Nov 2012 22:56:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi speedy

Kannst Du mir vielleicht den Namen des Mittels per PN schicken (wenn Du das nicht öffentlich preisgeben möchtest)? Dann kann ich das am Mittwoch mit der TA besprechen.

Ist auf jeden Fall sicher besser, als ihn weiterhin mit Chemie vollzupumpen... :?

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by speddy on Tue, 06 Nov 2012 00:04:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Marcel,
Du hast eine PN.

LG
speddy

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 06 Nov 2012 08:03:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Die Blutwerte von der TK wurden soeben gefaxt...

Vielleicht kann hier mal jemand kurz drübersehen? Gemäss TK soll alles in Ordnung sein und nur die Entzündungseiweisse leicht erhöht?! Ich kann mir das irgendwie nicht vorstellen. Ansonsten würde es ihm doch nicht so schlecht gehen... :(

EDIT: Anhand der gefaxten Referenztabelle für Chinchillas habe ich die umgerechneten Normwerte hinten angehängt an die jeweiligen Blutwerte.

ALB (Albumin): 22 g/l (normal: 23 - 41 g/l)
ALP (Alkalische Phosphatase): 48 U/L (normal: 6 - 72 IU/L)
ALT (Alanin Aminotransferase): 36 U/L (normal: 10 - 35 IU/L)
AMY: 1023 U/L (-> Alpha-Amylase - leider nichts gefunden)
TBIL (Bilirubin): 6 umol/L (könnte aber auf dem Fax auch 8 umol/L heissen, normal: 3,4 - 6,0

umol/L)
BUN (Harnstoff-Stickstoff): 8.4 mmol/L (normal: 10 - 25 mmol/L)
CA (Calcium): 1.88 mmol/L (normal: 2,5 - 3,7 mmol/L)
PHOS (Phosphorus): 1.89 mmol/L (normal: 1,3 - 2,6 mmol/L)
CRE (Kreatinin): 53 umol/L (entspricht 0,55 mg/dl, normal: 0,5 - 1,7 mg/dl)
GLU (Glucose): 9.8 mmol/L (entspricht 100 mg/dl, normal: 60 - 160 mg/dl)
NA+ (Natrium): 144 mmol/L (normal: 130 - 150 mmol/L)
K+ (Kalium): 3.8 mmol/L (normal: 4,0 - 4,7 mmol/L)
TP (Gesamteiweiss): 54 g/L (normal: 33 - 60 g/L)
GLOB (Globulin): 32 g/L (normal: 9 - 22 g/L)

Daraus schliesse ich also folgendes:
- Calzium zu tief
- Harnstoff-Stickstoff leicht zu tief
- Globulin zu hoch
- Alanin Aminotransferase leicht zu hoch

Achtung: Diese Blutwerte sind 3 Wochen alt!!!

Was die Richt-Werte für die Alpha-Amylase bei Chinchillas sind habe ich leider nicht herausgefunden. :(

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 06 Nov 2012 10:21:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Speedy,

das Medikament / den Namen kannst du gern hier benennen, nur Dosierungsangaben sind etwas kritisch, aber die spricht Marcel eh mit seinem TA ab.

Nichts anderes machen wir ja in der Medikamentenliste auf der InfoSeite auch - wir nennen zwar die möglichen Medikamente, aber geben keine Dosierungsangaben an.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by speddy on Tue, 06 Nov 2012 13:29:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Danie,

das Medikament heißt Phyto Legasel 200, ein pflanzliches Präparat auf Mariendistel-Basis.

LG
speddy

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 06 Nov 2012 13:31:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

dankeschön :)

Subject: Alle Diagnosen abgeschlossen
Posted by chinchillafreund on Thu, 08 Nov 2012 08:28:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich war mit dem jungen Herrn ja gestern noch beim Ultraschall... Dort sieht alles so aus wie es soll und es wurde nichts Aussergewöhnliches festgestellt. Alle Organe sind normal, es ist nichts vergrössert, keine Blasensteine, keine Nierensteine und auch keine Flüssigkeiten dort wo sie nicht hingehören... :nod:

Er ist jetzt zwar noch etwas müde und schlapp, aber alles in allem geht es ihm gut. Nur sieht er halt durch das Ultraschall-Gel etwas zerfleddert aus... Das sollte sich in den nächsten 1-2 Tagen aber legen.

Die TA hat meine Beobachtungen auch bestätigt, dass er wieder fitter und vitaler wirkt. Er hat auch gleich versucht, die Ultraschallsonde mit Kicks zu traktieren... :lool:

Das Ultraschall kann von einer erfahrenen TÄ übrigens problemlos ohne Narkose und/oder Sedierung durchgeführt werden. Man braucht allerdings ein hochauflösendes und empfindliches Gerät. Das Chinchilla wird von der Sprechstundenhilfe festgehalten und die TÄ schallt das Tier. Wenn man möglichst genaue und hochauflösende Bilder haben möchte, dann kann es jedoch notwendig sein, das Tier an der entsprechenden Stelle zu scheren/rasieren. Dies war bei mir jedoch nicht nötig. Es wurde mit einer Alkohollösung ledliglich das Fell etwas nass gemacht, damit es sich nah ans Bäuchlein legt und darauf dann das Gel aufgetragen.

Was mir allerdings etwas Sorgen macht ist sein Gewicht. Er ist in einem Schritt wieder von 463g auf 451g runter von gestern auf heute. Möglicherweise durch den Stress des Ultraschall?

Auch seh ich ihn selten fressen. Und wenn er etwas bewusst frisst, dann nur seine Sonnenblumenkerne und etwas Haferflocken. Ansonsten kann man ihn schwer für etwas begeistern im Moment. Kein Heu, keine Pellets, keine Kräuter. Lediglich frischer Apfel wird noch gern genommen und auch seine Rosinen frisst er mittlerweile wieder. Auch das Bird Bene Bac wird (zum Glück) nicht mehr verschmäht.

Was soll ich bloss tun, dass er wieder etwas Gewicht auf die Rippen bekommt? :?

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Thu, 08 Nov 2012 09:05:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

wichtig ist, dass er wenig Stress hat und viel Wärme, damit er auch nciht so viel Energie verbrennt. Der Verlust ist bestimmt durch den Stress gekommen, wobei - wie gesagt - 15 g Schwankungen am Tag normal sind. Wenn er sein Gewicht hält, würde ich ihn nicht mit Zwangsernährung oder so belasten. Nur wenn er weiter abnimmt, dann solltest du etwasunternehmen.

Weichst du denn noch Pellets auf oder gar nicht mehr?

Fressen tun unsere Chins ja überwiegend in der Nacht, das kann sein, dass du das gar ncih tmitbekommst. Sein Partner ist noch dabei?

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Thu, 08 Nov 2012 09:16:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi Danie

Die Wärme kriegt er vom Snuggle Safe.. Ich mache ihn alle 6 Stunden warm, und er liegt meistens auch gerne drauf rum. Wenn es ihm zu warm wird, dann geht er meistens schnell zum Weibchen hoch oder etwas trinken und dann legt er sich wieder hin. Ich hab ihm auch mal Futter direkt vor den Snuggle Safe gestellt, aber wie gesagt, er holt sich nur die Sonnenblumenkerne und die Haferflocken raus - der Rest interessiert nicht.

Stress hat er im Moment keinen - aber ich. Ich fahre in 10 Tagen für 1 Woche in Urlaub und ich weiss nicht, was ich tun soll, wenn er bis da nicht fit ist. :| Ich habe zwar von der TK her die

Möglichkeit, ihn dort für 1 Woche unterzubringen, die Frage ist allerdings, ob ihn das stresstechnisch nicht noch mehr belastet, wie wenn er zu Hause bleibt.

Die Pellets werden im Moment nicht mehr aufgeweicht - ich hab sie immer härter und härter gemacht, bis ich sie schliesslich nicht mehr aufgeweicht hatte. Er kann ja auch harte Sachen fressen, daran liegts wohl nicht. Gestern hat er sich an einem Holzstück versucht und dort ganz schöne Spuren drauf hinterlassen. :nod:

Seine Partnerin ist dabei und frisst normal. Ich werde aber heute beim Freilauf mal noch einen Komplett-Gewichtscheck von allen 4 Tieren machen (wie ich es alle 2 Tage normalerweise ohnehin routinemässig mache).

EDIT:
Bild hinzugefügt - vor ein paar Sekunden hat er doch tatsächlich etwas gefressen. Anhand der schlechten Qualität der Webcam kann ich allerdings nicht sagen was. :|

File Attachments

1) snapshot_00A8F0002147_20121108094433.jpg, downloaded 1948 times

---

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by speddy on Thu, 08 Nov 2012 18:14:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Marcel,
könnte es sein, dass sich Dein Chin an seinen "geliebten Sonneblumenkernen und Haferflocken" satt frißt und deswegen die im Moment weniger beliebten Futterbestandteile kaum beachtet ?
Ich will damit sagen, dass ich die Menge dieser beiden Bestandteile mindestens für 1 oder 2 Tage reduzieren oder ganz weglassen und die Gewichtsentwicklung beobachten würde.

Wie lange darf das Chin denn täglich laufen ? -- Bewegung ist sicherlich gut für seine Verdauung, aber wenn er wenig frißt, würde ich auch darauf achten, dass er nicht alle gefressenen Kalorien im Auslauf gleich wieder abläuft, d.h. ich würde den Auslauf zeitlich etwas reduzieren.

LG
speddy

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Wed, 14 Nov 2012 12:15:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo speddy

Ich habe mal einen Test gemacht und die Sonnenblumenkerne und Haferflocken testweise komplett weggelassen. Dann hat er am nächsten Morgen grad wieder 10 Gramm weniger. +

Wir sind aktuell wieder bei 453 Gramm angelangt.

Heute gehts nochmals zum Arzt, weil er irgendwie wieder komisch am rumkauen ist. Eventuell schon wieder ne Zahnspitze... :x

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Wed, 14 Nov 2012 18:47:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bin grad zurück von der TK... Leider diesmal mit schlechten, wenn nicht sogar ganz schlechten Nachrichten :cry:

Die Zahnspitzen hatten sich wieder gebildet, aber eigentlich war es nicht so schlimm wie die TÄ vermutet hat. Was ihr aber mehr Sorgen bereitet hat, war das Pumpen unter Stress sowie eine Stelle am im unteren Bereich des Kiefers, auf die er schmerzempfindlich reagiert hat.

Die sich bildende Zahnecke (ganz hinten) wurde unter leichter Sedierung wieder korrigiert. Wegen der komischen schmerzempfindlichen Stelle wurde ein Röntgenbild angefertigt.

Resultat:
Kieferabszess, um die Zahnwurzel. Bereits im fortschreitenden Stadium. Schmerzen hat er offensichtlich aber nur, wenn man drauf drückt. Gleichzeitig sind Verschattungen auf den Lungen zu erkennen, was das Pumpen erklären würde. Offensichtlich handelt es sich bei den verschatteten Lungen um eine Infektion oder Lungenentzündung. Was es genau ist, konnte sie leider nicht sagen.

Aufgrund der auch noch vorhandenen Hefen ist die Prognose leider vorsichtig bis schlecht. Die Behandlung wäre eine ca. 6-wöchige Antibiotika-Kur mit Baytril/Marbocyl (gespritzt). Das tötet natürlich auch die guten Bakterien im Darm wieder alle ab, worauf sich der Hefebefall wieder ausbreiten kann. Ich hoffe jetzt einfach inständig, dass durch die bisherige Nystatin-Behandung die Hefen bereits so weit abgetötet sind, dass er die AB-Behandlung überlebt. Eine Probe wurde heute ans Labor geschickt. Gemäss TA gab es bei ihr in der Praxis

schon Fälle, wo das Tiere eine solche Infektion resp. einen solchen Abszess überlebt haben.

Man muss sichelich den Darm gut im Auge behalten und mit BBB den AB-Nebenwirkungen gegensteuern.

Sie klärt es jetzt noch mit Zootier-Spezialisten ab, was genau zu tun ist. Die Meinungen der TA scheiden sich da. Die einen pochen auf eine sofortige Operation, auch wenn die Risiken hoch sind (man muss mit dem Aufmachen des Kiefers eine ev. Blutvergiftung in Kauf nehmen muss, wenn gesundes Gewebe mit den Bakterien im Abszess infiziert wird), die anderen raten zum Abwarten bis der Abszess aufplatzt, um ihn dann abzusaugen - weil man ja dann genau weiss, wo man ihn entfernen muss. :(

Die nächste Woche dürfen die zwei Nasen auf jeden Fall im gewohnten Käfig im Hotel-TK verbringen auf meine Kosten... Zu Hause ist mir das Risiko zu hoch, dass etwas passiert. Selbst wenn jemand einmal am Tag nach ihnen sieht.

:(:(

Wer freie Daumen hat, jetzt bitte drücken... Und das bitte laaaaange und kräftig...

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Thu, 15 Nov 2012 13:50:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

ohne jetzt Klugschei...erisch zu werden - aber ich weise hier noch einmal auf die Möglichkeiten hin, die ich schon von Anfang an immer wieder genannt hatte: Homöopathie.

Es ist keine Allzweckwunderwaffe, aber ich habe damit sogar bei Lungenentzündung schon OHNE AB-Gabe 2 Tiere wieder gesund bekommen. Sie kann immer auch zusätzlich zur Schulmedizin eingesetzt werden und ist daher keine reine ODER-Option, sondern kann auch einfach dazu angewendet werden. Ein Tier-Homöopat oder ein homöopathisch gebildeter TA kann da eine entsprechende Therapie zusammen stellen.

Ich werde noch einmal eine Freundin informieren, die letztes Jahr bei 2 (oder 3?) Tieren eine ähnliche Problematik hatte, wie du jetzt - beide Tiere sind durch gekommen, obwohl sich ihr Gewicht zum Teil HALBIERT hatte. Sie wird sich sicherlich dann hier melden.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Thu, 15 Nov 2012 14:36:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das ist super.. Vielen Dank Danie...

Kann leider im Moment grad nicht mehr schreiben, da ich auf Arbeit bin und im Vor-Ferien-Stress.. :(

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Kubiline on Fri, 16 Nov 2012 13:02:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu.

Also ich hatte das auch schon. Bei meinem Tier hatte sich eine Entzündung in der Speiseröhre und Magen gebildet. Dadurch hat er nicht gefressen und es bildeten sich Zahnspitzen und Enzündungen im Maul. Im Röntgenbild war dann eine Verdickung am Mageneingang zu sehen.
Meine TÄ hat als erstes unter Narkose die Zähne schick gemacht. Danach musste ich ihm 6 Wochen lang AB spritzen. Alle 3 Tage Terramycin. Zusätzlich hat er Cortison, Schmerzmittel (Metacam), Traumeel, HM3 (Antibiose), und Entwässerungstabletten bekommen. Bei ihm stellte sich nämlich noch ein Proteinmangel ein den wir dann noch mit einer Infusionslösung behandelt haben, die Oral mit Critical Care angemischt verabreicht wurde.
Die Kombination aus Schulmedizin und Homöopatie hat ihm das Leben gerettet. Er war immer ein 800g Tier wog aber da nur noch 430g. Heute hat er wieder seine 800g.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 27 Nov 2012 06:50:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Huhu zusammen

So, ich bin wieder aus dem Urlaub zurück. Konnte mich da ein bisschen erholen. Die zwei Süssen waren in der TK gut aufgehoben. Das Daumen- und Pfötchendrücken hat offensichtlich geholfen, der junge Herr und seine Süsse sind seit gestern Abend wieder zu Hause. Der Kleine hat in dieser Woche sogar rund 16 Gramm zugelegt, wobei man aber sagen muss, dass er in der TK mit Babybrei zugefüttert wurde (Karotte/Kartoffel). Mochte er offensichtlich ganz gerne. Die Hefen im Darm sind zudem verschwunden.

Was mir aber nicht gefällt ist, dass er seit er zu Hause ist teilweise ein röchelndes Geräusch hat beim Atmen (teilweise hört man auch ein leises Pfeifen wenn er durch die Nase atmet, oder so ne Art Klacken). Möglicherweise ist das aber auch gut, da sich vielleicht das Zeugs von der Lunge jetzt löst?! Können Chinchillas so was abhusten? Oder wie verschwindet da eine Erkältung? Die TA hat mir gestern gesagt, ich solle noch abwarten und jetzt nicht in Panik geraten. Er sei mit der Antibiose gut abgedeckt und im Prinzip könne in Bezug auf Bakterien nicht viel passieren. Wenn er jedoch deutlich sichtbare Atemprobleme bekommen sollte, dann muss ich sofort wieder hin.

Im Moment atmet er eigentlich relativ entspannt durch die Nase (in der normalen Atemfrequenz) und hat IMHO nicht mehr diese angespannte Flankenatmung (pumpen) wie noch vor den Ferien, als er teilweise den Mund zur Hilfe nehmen musste. Auch geht er zwischendurch immer mal wieder an den Napf und holt sich da etwas Leckeres zum futtern.

Auf jeden Fall steht er jetzt wieder unter ständiger Webcam-Beobachtung vom Office aus, damit ich sofort heim kann, wenn etwas nicht in Ordnung ist... :)

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 27 Nov 2012 09:11:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

das hört sich gut an, wobei mich noch interessiert, ob ihr irgend etwas von Mariskas Bericht angewendet habt, um die Heilung zu unterstützen?

Auch wenn dein Chin durch das Antibiotikum gut abgedeckt war, so unterstützen die homöopathischen Dinge das Tier bei der Heilung.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 27 Nov 2012 09:16:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe das Posting der TÄ weitergeleitet, aber es wurde nichts in diese Richtung unternommen.

Vor meinen Ferien am Freitag Nachmittag habe ich zudem noch eine Tierhomöopathin kontaktiert, die war aber zu weit weg, als ich vor den Ferien noch hätte vorbeigehen können. Die vorgeschlagenen Globuli waren in den Drogerien bei uns in der Region leider nicht verfügbar.

Auch sonst haben wir hier in der Schweiz massiv Probleme mit den in diesem Forum gängigen Medikamenten, da diese oft gar nicht erhältlich sind, und falls doch, dann anders heissen.

Da ich aber vermutlich diese Woche noch nach Konstanz muss, wäre ich sehr froh über eine kurze Übersicht eurer Chinchilla-Apotheke, damit ich dort mal einen Grosseinkauf starten kann... ;)

Noch eine andere Frage: Dürfen Chinchillas Schüssler-Salze bekommen? Die Tierhomöopathin wollte mir diese empfehlen, aber ich war dann doch sehr skeptisch, weil da Milchzucker mit drin ist. Und der hat in einem Chinchilla-Magen resp. -Darm doch nichts verloren, oder?

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 27 Nov 2012 09:29:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

ich selbst habe schon Schüssler Salze bei Chins eingesetzt, allerdings eher mit mäßigem Erfolg. Heißt aber nciht, dass es bei deinem Tier auch so sein muss.

Bin mit Globoli aus der Apotheke und vom TA oder über Internet-Shops (HM3) besser weiter gekommen. Diese bestehen aus Zucker - das hindert aber weder TA noch mich daran, sie über Trinkwasser gelöst zu geben. Man darf nur keine Metallröhrchen an den Flaschen haben. Da ich aber eh Glasrörchen habe, ist das bei mir kein Problem.
Ich spreche allerdings mit dem TA ab, was ich in welcher Dosierung mache und gebe nicht einfach irgend etwas.

Eine Apotheke zusammen zu stellen ist zwar eine gute Idee, jedoch verleitet sie dazu, selbst zu diagnostizieren und einfach auf Verdacht zu behandeln, was sehr risikoreich ist. Von daher finde ich das nicht ganz so sinnvoll. Medikamente laufen ja auch ab.

Traumeel gibt es übrigens für Menschen als Tabletten und Tropfen bei uns in jeder Apotheke - nicht die Tropfen verwenden (alkoholhaltig). HM3 lässt sich leicht über das Internet bestellen.

Zu den Globoli an sich: es gibt viele Apotheker, die sich entsprechend weitergeblidet haben. Die beraten einen gern, was wozu geeignet ist.

Wir haben mittlerweile um die 20 verschiedene Globoli und andere Homöopathische Mittel da, da wir auch chronisch erkrankte Katzen haben, die damit erfolgreich behandelt werden und auch bei uns Menschen gern damit arbeiten, bevor die Schulnmedizin dran ist (oder zur Unterstützung).
Man muss nur immer bedenken: nicht jedes Mittel hilft bei jedem Tier / Mensch. Es kommt auf die Infektion und den Zustand an. Es ist gefährlich, da auf eigene Faust etwas zusammen zu stellen / anzuwenden, ohne sich auszukennen.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 27 Nov 2012 09:52:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich würde nie selbst an meinen Tieren mit irgendeinem Medikament herumexperimentieren... Das sieht man ja schon daran, dass ich mit ihm schon über 10 Mal jetzt beim Tierarzt war, weil ich genau das vermeiden wollte... ;)

Ich dachte einfach, dass es vielleicht jemand ne Auflistung hat, was in eine Chinchilla-Apotheke so alles gehört.

Vielleicht mal die Auflistung von meiner:

Medikation:
- Baytril (Anwendung nur in Rücksprache mit TA)
- Marbocyl FD (Anwendung nur in Rücksprache mit TA)
- Chloropal (Anwendung nur in Rücksprache mit TA)
- Paspertin (gegen Übelkeit - Anwendung nur in Rücksprache mit TA)
- Flatulex (gegen Blähungen/Aufgasung)
- Novalgin (Anwendung nur in Rücksprache mit TA)
- Metacam (Anwendung nur in Rücksprache mit TA)
- BirdBeneBac Paste

Wund-Desinfektion:
- Octenisept und Ohrstäbchen

Wärme:
- Snuggle-Safe

- Keramik-Wärmelampe

Dann gibts noch 2 Sorten Augentropfen, von denen ich den Namen jetzt nicht genau weiss, aber sind keine chemischen Augentropfen, sondern nur so salzhaltiges Zeugs

Fehlt was?

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 27 Nov 2012 10:14:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

Finde ich erstaunlich, dass du verschreibungspflichtige Medikamente zuhause hast - auch wenn ich meinen TA schon sehr lange udn gut kenne, aber da hält er sich an die Gesetze.

Wenn du eine Chance hast, das zu bekommen - bitte NUR in Absprache mit dem TA benutzen:

- Euphrasia Augentropfen
- HM3
- Traumeel
- Bepanten Augen- und Nasensalbe (für alle Wundheilungen geeignet)

Für Menschen (und Tier): http://www.apodiscounter.de/homoeopathie-homoeop-komplexmittel-c-264_415.html

Eine Übersicht, die ich ganz gut finde:
http://www.animal-life-web.com/index.php?cPath=571_572&SESS=076b160d4250fa280399237db7519e26

Hier findest du die Medikamentenliste, was abe rnciht heißt, dass man das alles Zuhause haben muss: http://infoseite.igc-forum.de/index.php?goto=./content//19_Krankheiten&sub=34_Medikamentenliste.htm

PS: haben noch Artikel zur Homöopathie auf der InfoSeite -
http://infoseite.igc-forum.de/index.php?goto=./content//19_Krankheiten&sub=36_Hom%F6opathie.htm

---

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by speddy on Tue, 27 Nov 2012 12:27:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Danie,
eine praktische Frage:
wie stellst Du die verordnete Dosierung von homöopathischen Globulis sicher, wenn Du sie im Trinkwasser auflöst ?
Und wie verhinderst Du, dass das Partnertier auch davon trinkt und das Medikament damit aufnimmt ?

Meine Chins, 4 eigene und 4 Vermittlungschins, nehmen die Globulis aus der Hand.

Übrigens hatte ich - wie auch Marcel - während und nach einer akuten Behandlung verschreibungspflichtige Medikamente im Haus, die allerdings nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums sofort entsorgt wurden.

LG
speddy

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 27 Nov 2012 12:34:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

speddy schrieb am Di, 27 November 2012 13:27
Übrigens hatte ich - wie auch Marcel - während und nach einer akuten Behandlung verschreibungspflichtige Medikamente im Haus, die allerdings nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums sofort entsorgt wurden.

Das versteht sich von selber.. :) Mache ich mit meinen Medikamenten auch nicht anders. Wenn das Zeugs übers Haltbarkeitsdatum ist, dann wirds in der Apotheke zurückgegeben und die entsorgen es dann.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 27 Nov 2012 12:59:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Speedy,

speddy schrieb am Di, 27 November 2012 13:27
wie stellst Du die verordnete Dosierung von homöopathischen Globulis sicher, wenn Du sie im Trinkwasser auflöst ?

Ich löse die Menge auf, die der TA mir sagt (bzw. Herstellerempfehlung), die für einen Tag angesetzt sind und gebe weniger Wasser, damit das auch geleert wird. Bisher funktionierte das sehr gut und wie bereits geschrieben - bis auf bei Schüssler Salzen hat es bisher sehr gt gewirkt.

Zitat:Und wie verhinderst Du, dass das Partnertier auch davon trinkt und das Medikament damit aufnimmt ?

Bei vielen Homöopathischen Dingen ist es so, dass es bei eine Gabe ohne Indikation auch keine Auswirkung hat - also keinen Schaden anrichtet. Daher ist es kein Problem, wenn das Partnertier auch etwas davon aufnimmt. Das spricht man aber mit dem TA oder dem Homöopathen ab.
Bei Atemwegsinfektionen bekommen sie sogar mit Absicht auch die Partner als Vorbeugung.

Sind es Medikamente, die nur das Tier bekommen darf (keine Homöopathie oder Empfehlung vom TA/Homöopathen), dann löse ich es in Wasser auf und gebe es so über eine kleine Spritze ohne Nadel.

Je nach Krankheit, muss ein Tier auch separiert werden, da erübrigt sich das dann.

Zitat:Meine Chins, 4 eigene und 4 Vermittlungschins, nehmen die Globulis aus der Hand.

Meine nicht, da ich sonst nie so kleine Dinge aus der Hand gebe. Sie riechen sie kaum, nehmen sie daher kaum wahr und suchen weiter die Hand ab. Wenn ich mal ein Tier davon überzeugen kann, das zu nehmen, ist es ein Wunder - daher habe ich mich für das Auflösen im Trinkwasser entschieden, da es für das Tier schonender ist, als Zwangsgabe.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by speddy on Tue, 27 Nov 2012 14:40:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Danie,
Zitat:Bei vielen Homöopathischen Dingen ist es so, dass es bei eine Gabe ohne Indikation

auch keine Auswirkung hat - also keinen Schaden anrichtet.
Mein Wissensstand diesbezüglich ist ein anderer 8o , aber ich bin auch nur interessierter Laie und kein Homöopath.
Vielleicht kann Mariska oder ein anderer User mit Fachwissen uns aufklären ?

LG
speddy

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 27 Nov 2012 15:15:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi Speedy,

speddy schrieb am Di, 27 November 2012 15:40Hallo Danie,
Zitat:Bei vielen Homöopathischen Dingen ist es so, dass es bei eine Gabe ohne Indikation auch keine Auswirkung hat - also keinen Schaden anrichtet.
Mein Wissensstand diesbezüglich ist ein anderer 8o , aber ich bin auch nur interessierter Laie und kein Homöopath.
Vielleicht kann Mariska oder ein anderer User mit Fachwissen uns aufklären ?

Es kommt darauf an, WAS man verareicht. Daher habe ich geschrieben, bei vielen - und nicht bei ALLEN - washalb ich auch geschrieben hatte Zitat:Daher ist es kein Problem, wenn das Partnertier auch etwas davon aufnimmt. Das spricht man aber mit dem TA oder dem Homöopathen ab.

Die Aussage habe ich von meinem TA, von einer Tier-Homöopathin und von einem Humanmediziner (der auch eine Homöopathie-Ausbildung hat) und einer Apothekerin zu verschiedenen bisher von mir verwendeten Sachen bekommen (bei mir, an Tieren und an meinem Mann). Also bitte nicht pauschalisieren - das habe ich auch nicht.

Mariska ist übrigens (wie ich) ein Züchter mit entsprechend guten TAs und Kontakten und kein Tierhomöopat.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Thu, 29 Nov 2012 07:52:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi zusammen

Wieder mal ich mit einem kurzen Zwischenfazit... ;)

Der junge Herr hat die ersten paar Tage zu Hause gut überstanden. Nach dem Umzugs-Stress hat er sich relativ schnell wieder beruhigt und auch das Gewicht ist seither stabil geblieben. Das Pfeifen in der Nase beim Atmen ist weg und er atmet auch wieder normal durch die Nase. Auch habe ich das Gefühl, dass er etwas vitaler ist als gestern.

Heute Morgen hatte er allerdings überhaupt keinen Hunger - er wollte nicht mal den Apfel-Babybrei. Gegenüber gestern hat er aber auch 3 Gramm zugenommen. Ist zwar nicht viel, aber besser als nichts. Was mich allerdings etwas beunruhigt, ich finde nirgends Köttel von ihm. Normalerweise sind auf dem Snuggle-Safe welche, doch da war heute Morgen nichts. Das war aber schon mal so vor ca. 2 Wochen. Vorgestern waren die Köttel zudem heller als sonst, nicht schwarz sondern eher ein helleres Braun. Sein Bauch ist aber weich und er fühlt sich absolut nicht aufgebläht an. Werde ihn auf jeden Fall heute mittels Webcam genauer im Auge behalten als sonst.

Habe mir zudem in der Drogerie ägyptisches Schwarzkümmelöl besorgt (um seine Leber zu unterstützen wegen der vielen AB die er im Moment einnehmen muss) und das ganze HM-Sortiment bestellt in DE --> http://www.premiumtierfutter.de/hmtropfen-fuer-kleinnager-p-16772-3.html - die kann ich sicherlich auch für die restlichen Fellnasen gelegentlich mal brauchen. ;)

Gruss aus der (seit heute morgen verschneiten) Schweiz

Marcel

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Hobbyhalter on Thu, 29 Nov 2012 17:13:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tag Marcel,

wenn die Köttel braun sind und nicht schwarz ist das ein sehr gutes Zeichen! Schwarz bedeutet, dass der Darm überlastet ist und zu wenig Rohfaser gefuttert wurde.
Leider haben die Chins das normalerweise bei der Pelletfütterung, weswegen ich keine mehr gebe!

Weiterhin viel Glück, habe deinen Thread mal durchgelesen und finde es einfach nur klasse, wie dein Chin kämpft und du ihn nach Kräften unterstützt!!

Herzliche Grüße

Marius

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Fri, 30 Nov 2012 15:45:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Marius,

auch bei Pelletfütterung können die Tiere ohne Probleme braunen Kot haben - es kommt auch auf den Eisengehalt und den Rohfaseranteil an - als auch die Beigabenfütterung.
Diese Dinge beeinflussen die Farbe ebenfalls (füttere seit 14 Jahren unterschiedliche Pelletsorten + Beigaben und habe entsprechende Beobachtungen dazu gemacht).

Die Belastung des Darmes ist vor allem an der Form des Kotes zu erkennen (lang und dünn oder oval und groß), denn die Farbe wird eben doch mehr von den Inhaltsstoffen des Futters beeinflusst (Moineralstoffe + Spurenelemente sowie Rohfasergehalt).

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Thu, 06 Dec 2012 22:25:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi zusammen

Wieder mal ein kurzer Zwischenbericht vom jungen Herrn. Gestern wieder beim Tierarzt gewesen zur Kontrolle. Zähne sehen gut aus, allerdings ist das Problem mit dem Atmen immer noch da. Nochmals Röntgen zur Kontrolle wollte der Tierarzt nicht. Er hat die Röntgenbilder nochmals verglichen und war der Meinung, dass das Risiko für ein erneutes Röntgenbild einfach zu gross ist. Es würde auch nicht sonderlich mehr Informationen liefern. Er geht weiterhin von einer schwersten Lungenentzündung aus. Das Röntenbild vom 14.11. zeigte, dass die Lunge praktisch nicht mehr belüftet ist. Er hat sich echt gewundert, dass der junge Herr überhaupt noch lebt.

Da man mit der Chloropal-Dosis am untersten Limit war hat er diese nun erhöht. Von 1ml auf 1.5 ml Chloropal forte jeweils 2 x am Tag. Damit ist man mit der Dosis im oberen Mittelfeld, hat aber noch Spiel nach oben. Neu wird zudem 2 Mal am Tag für 2-3 Minuten inhaliert mit Kochsalzlösung und beigemischter Fluimucil-Injektionslösung. Diese soll helfen, den Schleim

in der Lunge/Bronchien zu lösen und zu verflüssigen. Dies scheint auch zu funktionieren. Beim atmen klingt es teilweise ein bisschen feucht und er streicht sich mit den Pfötchen immer mal wieder über die Nase. Möglicherweise kommt das Zeugs jetzt raus.. *hoff* Die nächste Option wäre, das Marbocyl FD abzusetzen und gegen Doxycyclin zu ersetzen. Dieses wird in Tierkliniken wohl viel eingesetzt, wenn es sich um atypische bakterielle Lungenentzündungen handelt. Ich soll ihm jetzt aber zuerst mal die höhere Dosis Chloropal geben und schauen, ob mit der Kaltinhalation der Fluimucil-Lösung eine Besserung eintritt. Was ich mich jedoch frage: Können Chinchillas Schleim überhaupt abhusten? Oder verflüssigt sich der einfach, wird runtergeschluckt und dann mit dem Kot oder Urin ausgeschieden? Ich hab eben irgendwie ein bisschen Angst davor, dass der ganze gelöste Schleim dann erst recht in die Lunge wandert... 8o

Gewicht ist weiterhin stabil. Er röchelt auch nicht und atmet nicht durch den Mund. Die Atemfrequenz hat sich ebenfalls etwas beruhigt und liegt im Moment bei ca. 80 in Ruhe. Auch kommt er weiterhin für ein paar Minuten zum Auslauf. Die Köttel haben sich in der Farbe ebenfalls wieder normalisiert und sehen so aus wie bei Snowflake.

Weiss eventuell irgendjemand wie lange so ne Lungentzündung dauert? Als Homöopathische Mittel zur Unterstützung kriegt er im Moment die HM-Tropfen HM5 (gegen Bronchitis) und HM2000 (Propolis - zur Stärkung des Immunsystems) von Albrecht sowie 2-3 Tropfen Schwarzkümmelöl täglich.

LG

Marcel

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Fri, 07 Dec 2012 08:41:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

prima, dass du da mit Homöopathie unterstützt. Ich hoffe, es ist noch nicht zu spät.

Was ich bei Lungenentzündung auch gemacht habe, war etewas Japanisches Heilpflanzenöl (JHP) in den Käfig einzelne Tropfen auf die Bretter verteilt und Husten- udn Bronchal-Teebeutelinhalt 2 x am Tag einen zum Fressen gegeben, sowie eine Duftlampe mit dem Tee + JHP vor den Käfig gestellt.

Der Schleim läuft entweder über die Nase ab oder wird verschluckt, Ist beides kien Problem

gewesen.
Bei der Schnappatmung bzw. durch den Mund atmen besteht die Gefahr, dass er Luft schluckt und Aufgasung bekommt. Daher würd ich den TA fragen, ob man da vorsichtshalber mit SabSimplex o.ä. heran gehen sollte?

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Fri, 07 Dec 2012 08:49:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi Danie

Vielen Dank für die Rückantwort. Ich muss heute den Tierarzt ohnehin nochmals anrufen, da er wissen will wie es ihm geht. Da werd ich das grad fragen.

Ich hab jeweils ein Duftstöffchen mit Cajeputöl für ein paar Minuten vor den Käfig gehängt. Das ist vermutlich etwas ähnliches wie das japanische Heilpflanzenöl. Cajeput soll u. a. heilende Eigenschaften bei folgenden Krankheiten haben:

Zitat:
Erkältungen
Husten
Rheuma
Akne
Akute Atmungsschwierigkeiten
Antibakteriell
Knochen und Gelenk schmerzen
Bronchitis
Cholera
Erkältungen und Husten
Krämpfe
Verdauungsstörungen
Ohrenschmerzen
Ekzeme
Epilepsie
Grippe
Kopfschmerzen
Schluckauf
Insektenschutzmittel (Stechmücken, Läuse und Flöhe)
Darmwürmer
Kehlkopfentzündung

Muskel und Gelenkschmerzen
Neuralgien
Lungenentzündung
Stirnhöhlenkatarrh
Hautentzündungen und Irritationen
Wunde Kehle
Zahnschmerzen
Harnsystemstörungen
Vaskuläre Störungen
Virusinfektionen

Im Moment sieht er eigentlich gut aus, und man würde ihm bis auf ein ganz leicht erschwertes Atmen nichts anmerken. Der Tierarzt hat auch gesagt, dass er jetzt vorerst mal nur die Lungenentzündung behandelt, da diese das grösste Risiko für ihn ist. Den allfälligen Abszess lässt er mal noch reifen, solange ihn das nicht stört. Fressen tut er ja nach wie vor selber, ohne dass ich zufüttern muss.

LG

Marcel

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 18 Dec 2012 21:58:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi zusammen

Vor ca. 4 Stunden sind wir von der Tierklink zurückgekommen. Der TA hat uns Mut gemacht, die Lungenentzündung scheint besser geworden zu sein, die Atmung normalisiert sich langsam aber sicher. Er sprach von einem Wunder, weil bei den Röntgenbildern (die Lunge war noch maximal ca. 15% belüftet) hätte es wohl praktisch kein Tier überlebt. Aufgrund der besseren Lungenfunktion wurde auch die Zahnsanierung unter Gasnarkose gemacht, welche er wunderbar überstanden hat. Nur ca. 15 Minuten später war er wieder wach, und fing an Pellets zu mümmeln... Schliesslich muss man das neue Gebiss ja auch erst mal ausprobieren, bevor man dafür zahlt... :lool:

Medikation sieht im Moment folgendermassen aus:
- Doxycyclin (keine Dosierung - da nur in Rücksprache mit dem TA)
- Crataegus D6 Globuli (für Herz und Kreislauf, in Rücksprache mit der Tierhomöopathin, 2 x

täglich 6 Globuli)
- Albrecht HM2000 Propolis Tropfen übers Trinkwasser (um das Immunsystem wieder hochzufahren)
- Phyto Legasel 200 (zur Entgiftung der Leber, EDIT: Dosierung gelöscht - nur in Rücksprache mit dem TA)
- Calcipot (EDIT: Dosierung gelöscht - nur in Rücksprache mit dem TA)
- Traumeel ad. us. vet Ampullen

Zudem gibts zwischendurch mal eine Prise Vita Rongeur auf ein Stück frischen Apfel, damit er genügend Vitamine hat.

Das Gewicht ist nach wie vor stabil mit einer gaaaanz leichten Aufwärtstendenz. Hoffen wir weiter, dass das kleine Wunder sich in der Genesung weiterhin so prächtig entwickelt. Der TA hat die Prognose von "schlecht" nach oben auf "vorsichtig" angepasst... :nod:

Heute im Auslauf hatte er auf jeden Fall schon wieder nur Mist im Kopf... ;)

File Attachments

1) 2012-12-18 20.12.02.jpg, downloaded 1757 times

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Wed, 19 Dec 2012 08:49:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

:dance:

Yeah, super!

Ich hoffe das geht weiter so. Aber manchmal sind es wirklich die kleinen Dinge, die es ausmachen. Und Momöopathie ist vielleicht eines der kleinen hilfreichen Dinge ...

Ich freu mich für den kleinen!

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Tue, 25 Dec 2012 16:09:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen

Erstmal wünsche ich allen schöne Weihnachten. Leider scheint es dem kleinen Kämpfer wieder etwas schlechter zu gehen. Er atmet seit gestern Abend wieder etwas schwerer auf Flanke und man hört beim Atmen deutlich die Atemgeräusche aus der Nase (pfeift manchmal leicht). Wenn er dann hustet, dann ist es wieder für eine kurze Zeit gut, fängt dann jedoch wieder an nach ein paar Minuten. Für mich sieht es in etwa so aus, wie wenn uns etwas kribbelt in der Lunge und wir dann zur Erleichterung husten müssen - anders kann ich es leider nicht erklären. Die Nase ist soweit ich das erkennen kann trocken, d. h. es läuft weder Rotz noch Flüssigkeit aus Nase oder Mund. An der Medikation hat sich nichts geändert.

Allerdings hat er wieder ca. 10 Gramm abgenommen von gestern auf heute und will nicht so recht fressen. Ich füttere momentan mit allrodin Dental-Aid Herbi etwas zu, das ist das einzige, was er im Moment von der Spritze nuckelt (bei Rodicare und CC --> Fehlanzeige). Etwas frischer Apfel ist auch immer ein Highlight. Inhalieren kann ich im Moment leider nicht, da der Inhalator nicht mehr funktioniert... :(

Momentan liegt er auf dem Snuggle. Es scheint, dass er an der Brust ganz besonders Wärme benötigt, weil er hinten quasi steht (auf den Hinterbeinen) und nur mit der Brust auf dem Snuggle liegt. Werde ihn auf jeden Fall im Auge behalten. Wenns nicht besser wird, dann werden wir wohl den TA aus seinen Weihnachtsferien läuten... :(Hoffe allerdings, dass es nicht mehr schlimmer, sondern eher besser wird. Kann es sein, dass er sich beim Auslauf auf den Fliesen wieder erkältet hat? Eigentlich haben wir ja Bodenheizung, das dürfte ja nicht so ein Problem sein. Eine Quelle könnte auch das neue Raumparfüm vom Depot sein (-->http://www.ipuro.com/de/classic-line/lemongrass), das hab ich vorsorglich mal wieder aus dem Wohnzimmer entfernt - man weiss ja nie... 8o

Temperatur im Wohnzimmer liegt im Moment bei 21°C und die Luftfeuchtigkeit bei 37%, dies einfach zur Information.

Gibts sonst noch was, was ich tun könnte?

Liebe Grüsse

Marcel

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Tue, 25 Dec 2012 16:59:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

das hört sich ja nicht so gut an.

Außer dem, was ich dir schon geswchrieben hatte (JHP + Teebeutel, Aufkochen und zum Verdunsten in der Duftlampe ..., Teebeutelinhalt zum Fressen etc.), wüsste ich auch nichts mehr.

Du machst ja wirklich schon alles, was man tun kann meiner Meinung nach. Ggf. könnte man die Lüftfeuchte etwas anheben, das ist zum Abhusten etwas besser, wenn es denn etwas abzuhusten gibt.

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by chinchillafreund on Thu, 03 Jan 2013 11:04:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi zusammen

Ich wünsche euch allen ein gutes neues Jahr. Leider komme ich schon in den ersten Tagen des neuen Jahres mit traurigen Nachrichten... :(

Am 29.12.2012 haben wir leider den Kampf verloren und mein kleiner Kämpfer hat ganz schnell und unerwartet den Weg über die Regenbogenbrücke angetreten... Am Morgen ging es ihm noch gut und er hat normal gefressen und getrunken. Am Nachmittag ist mir aufgefallen, dass er etwas stiller wurde, er war aber weiterhin aufmerksam und schaute, was um ihn herum so abgeht. Er relaxte auf seinem Snuggle, nahm aber auch seine Leckerli entgegen. Kurze Zeit darauf ist er dann für immer eingeschlafen. :(

Ich bin noch immer total schockiert und fassungslos. Ich dachte es geht ihm besser. Ich mache mir solche Vorwürfe. Womöglich hat er wegen mir jetzt lange gelitten und ich habe ihm das Leben während diesen 3 Monaten noch zur Hölle gemacht, weil ich es verlängert habe. Normalerweise werden Chinchillas ja verstossen, wenn es ihnen schlecht geht. Bei ihm war das überhaupt nicht so. Snowflake war bis zum letzten Moment bei ihm, hat ihn gewärmt und mit ihm gekuschelt. Möglicherweise hat sie sich auch in diesem Moment von ihm verabschiedet. :(

Ihr geht es soweit gut, sie frisst normal und sitzt auch nicht teilnahmslos im Käfig rum - allerdings ist sie jetzt natürlich wieder alleine. Aber ich werde für sie wieder einen guten Partner finden. Wenn nicht bei mir, dann wird sie an ein schönes Plätzchen kommen, wo man gut für sie sorgen wird... :(Das hat sie verdient.

Traurige Grüsse

Marcel

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Danie on Thu, 03 Jan 2013 14:37:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

das tut mir sehr sehr leid.

Ich denke nicht, dass du dir Vorwürfe machen musst. Du hast alles erdenkliche versucht, um ihn zu heilen - nicht ihn zu quälen.

Es muss absolut nicht sein, dass Chins verstoßen werden vom Partner - es hängt doch sehr stark von den Charakterzügen ab.

Fühl dich gedrückt - du hast in meinen Augen alles richtig gemacht!

Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by Smilie on Sat, 05 Jan 2013 01:06:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi Marcel,

bin sehr traurig das zu lesen, habe deine Geschichte mitverfolgt.

Wenn ein Tier schwer erkrankt ist, ist es sehr hart, das Richtige zu tun. Sie können sich uns nunmal nicht durch Worte mitteilen, wir müssen versuchen, aufgrund ihres Verhaltens zu erahnen, ob sie noch wollen und können. Und das ist wirklich schwer, für jeden von uns.

Mein Chinchilla war im letzten Jahr auch über Monate sehr schwer krank, ich glaubte ihm auch schon Flügel wachsen zu sehen und war nicht sicher, ob es nur noch eine Qual war. Jedoch haben wir nicht aufgegeben, und heute darf ich behaupten, er ist gesund.Aber wer weiß das schon im Voraus!?

Meiner Erfahrung nach sind die Kleinen aber leider oft nicht mehr zu retten, wenn die

Erkrankung mal ein gewisses Ausmaß erreicht hat. Doch sie kämpfen wie die Löwen, zwischen den anstrengenden Behandlungen versuchen sie tapfer, weiter zu essen, kommen interessiert ans Gitter, kuscheln mit dem Partner, hoppeln beim Auslauf frech durch die Gegend und nagen wie eh und je fleißig deinen Türrahmen an.
Das geht all zu oft über Wochen und Monate, die Tiere werden durch die Erkrankung langsam schwächer. Den richtigen Moment zu bestimmen, `Lebe wohl` zu sagen, scheint fast unmöglich. Ist das Tier noch bei Kräften, macht man sich hinterher Vorwürfe, dass es zu früh gewesen sein könnte und vielleicht doch noch eine Chance bestand und man nicht alles versucht hat. Ist das Tier völlig am Ende, macht man sich Vorwürfe, aus Egoismus und Angst vor dem Abschiedsschmerz das Tier zu lange gequält zu haben.
So kämpft man oftmals über lange Zeit an der Seite seines geliebten, kranken Tieres, und steht am Ende total erschöpft, traurig und zermürbt mit Selbstvorwürfen und geplündertem Konto vor seinem toten Schatz.

Wohl dem, der einen vertrauenswürdigen Tierarzt hat, der einem mit Herz, Verstand und guter Sachkenntnis in schwierigen Situationen harte Entscheidungen abnimmt.

Lieber Marcel, du hast all meinen Respekt und meine Sympathie für das, was du für deinen Chinchi getan hast. Soviel Wärme und liebevolle Fürsorge wie er erfahren durfte, bleibt so manchem Menschen lebenslang verwehrt.Du hast nach bestem Wissen und Gewissen für deinen Chinchilla gehandelt und auch deine Tierärzte gaben ihm noch eine Chance.
Es hat nicht sollen sein. Ich denke es gibt wohl nichts, weswegen du dir Vorwürfe machen müsstest.

Ich wünsche dir viel Kraft, über den Verlust hinwegzukommen, neuen Mut zu schöpfen und bin sicher, irgendwo da draußen sitzt ein kleines Chinchilla, welches aus traurigen Augen in die Welt blickt und sehnsüchtig auf ein warmes Zuhause wartet, das es verdient hat.

ganz viele mitfühlende Grüße aus der Ferne!